

Haushaltsplan

2013

der Gemeinde Jänschwalde

Inhaltsverzeichnis

1. Haushaltssatzung	weiß
2. Vorbericht mit Anlagen	gelb gelb
3. Budgetübersicht	weiß
4. Gesamthaushalt	
– Gesamtergebnishaushalt und mittelfristige Ergebnisplanung mit Übersicht über die Ergebnisentwicklung	rosa rosa
– Gesamtfinanzhaushalt und mittelfristige Finanzplanung	rosa
5. Produktbeschreibungen - Vorlage zur Beschlussfassung	weiß
6. Übersicht über die Ziele und Kennzahlen – Vorlage zur Beschlussfassung	weiß
7. Teilergebnispläne nach Produktbereichen bzw. Kostenstellen	blau
8. Teilfinanzhaushalt - Maßnahmen	weiß
9. Stellenplan	rosa
10. Flughafen Süd-Brandenburg-Cottbus GmbH: Erfolgs- und Finanzplan 2013, 2014-2016	grün

Haushaltssatzung

der Gemeinde Jänschwalde für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund des § 65 ff der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom2013 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird

1. im Ergebnishaushalt mit dem Gesamtbetrag der

ordentlichen Erträge auf	2.540.800 EUR
ordentlichen Aufwendungen auf	2.524.300 EUR
außerordentlichen Erträge auf	8.500 EUR
außerordentlichen Aufwendungen auf	8.500 EUR

2. im Finanzhaushalt mit dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen auf	2.901.400 EUR
Auszahlungen auf	3.077.800 EUR

Von den Einzahlungen und Auszahlungen entfallen auf:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	2.337.400 EUR
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	2.239.500 EUR
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	564.000 EUR
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	823.000 EUR
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	15.300 EUR
Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0 EUR
Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0 EUR

festgesetzt.

§ 2

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden für das Jahr 2013 nicht festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionsauszahlungen und Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Haushaltsjahren wird auf 0 EUR festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 200 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 300 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer | 350 v.H. |

§ 5

1. Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Gemeinde von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf 10.000 EUR festgesetzt.
2. Die Wertgrenze für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird auf 10.000 EUR festgesetzt.
3. Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen, wird auf über 5.000 EUR festgesetzt.
4. Die Wertgrenze der Befugnis der Kämmerin zur Genehmigung von überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen wird auf bis zu 5.000 EUR festgelegt.
5. Eine Nachtragssatzung ist zu erlassen, wenn:
 - a) beim ordentlichen Ergebnis ein zusätzlicher Fehlbetrag in Höhe von 20.000 EUR entsteht.
 - b) bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen geleistet werden sollen, die bei einzelnen Produkten 10.000 EUR übersteigen.

Peitz, den *22.07.2013*

festgestellt:


E. Hölzner
Amtdirektorin

aufgestellt:


K. Lichtblau
Kämmerin

Vorbericht
zum Haushaltsplan 2013
der Gemeinde
Jänschwalde

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Allgemeines	3
2. Entwicklung der Basisdaten	3
3. Das neue Haushalts- und Rechnungswesen	5
3.1. Bestandteile des doppischen Haushaltsplanes	5
3.1.1. Aufbau des Haushaltes	5
3.1.2. Der Produkthaushalt der Gemeinde Jänschwalde	5
3.1.3. Bewirtschaftungsgrundsätze und Budgetregeln	8
3.1.4. Interne Leistungsverrechnung/Kosten- und Leistungsverrechnung	9
3.1.5. Ziele und Kennzahlen	9
4. Darstellung des Haushaltsplanes 2013	10
4.1. Ergebnishaushalt	10
4.1.1. Übersicht der Entwicklung der Aufwands- und Ertragsarten	10
4.1.2. Erläuterung zu einzelnen Ertrags- und Aufwandsarten	11
4.1.3. Haushaltsausgleich/Rücklagenentwicklung	12
4.2. Finanzhaushalt	13
4.2.1. Finanzhaushalt aus laufender Verwaltungstätigkeit	13
4.2.2. Finanzhaushalt aus der Investitionstätigkeit	13
4.2.3. Finanzhaushalt aus der Finanzierungstätigkeit	13
4.2.4. Investive Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	14
4.2.5. Übersicht der investiven Maßnahmen	15
4.2.6. Liquidität und Finanzierungstätigkeit	17
Anlagen:	
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	
Übersicht über die Verbindlichkeiten	
Übersicht über die Rücklagen	
Übersicht über die Rückstellungen	
Übersicht über Sonderposten und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	
Übersicht über Erträge und Aufwendungen aus allgemeinen Umlagen und Sozialtransferleistungen	

Vorbericht

Vorbericht zum Haushalt 2013**1. Allgemeines**

Gemäß § 3 der Kommunalen Haushalts- und Kassenverordnung -KomHKV - ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen. Dieser Vorbericht soll einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der kommunalen Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage (§ 10 KomHKV) geben. Der Haushaltsplan 2013 entspricht den haushaltsrechtlichen Anforderungen, die in der KomHKV bestimmt sind und ab dem Haushaltsjahr 2011 gelten. Er wurde entsprechend den Allgemeinen Haushaltsgrundsätzen im § 63 BbgKVerf erarbeitet. Die Anlagen sind Bestandteil des Haushaltsplanes 2013. Mit dem Haushaltsplan 2013 wird die Abbildung der Planwerte im 3. Jahr nach den Vorgaben der BbgKVerf abgebildet.

2. Entwicklung der Basisdaten**Einwohner- und Schülerzahlen und Kinderzahlen:**

Jahr	Einwohner	Schuljahr	Schüler in der Grundschule Jänschwalde	Kinder Kita Jänschwalde
12/2002	2.522	2002/2003	92	78
12/2003	2.222	2003/2004	79	85
12/2004	2.109	2004/2005	80	84
12/2005	2.019	2005/2006	* 75+31	77
12/2006	1.963	2006/2007	* 75+30	71
12/2007	1.884	2007/2008	* 73+36	85
12/2008	1.828	2008/2009	* 70+47	96
12/2009	1.776	2009/2010	* 76+50	95
12/2010	1.751	2010/2011	* 64+58	88
12/2011	1.738	2011/2012	* 57+72	87
12/2012		2012/2013	* 54+79	101

*einschl. Schüler aus Heinersbrück, Tauer, Teichland und Peitz, ab 2007 Trägerschaft Amt Peitz

Der durchschnittliche Stand der Einwohner bezogen auf die letzten drei Jahre am 31.12.2011 (1.755 EW) ist Grundlage für die Berechnungen der Schlüsselzuweisungen für 2013.

Mit der Trägerschaft des Amtes für alle Schulen und Feuerwehren im Amtsbereich werden die amtsangehörigen Gemeinden an allen Kosten, die im Rahmen der Durchführung der damit im Zusammenhang stehenden Aufgaben entstehen, entsprechend ihrer Finanzkraft über die Amtsumlage beteiligt.

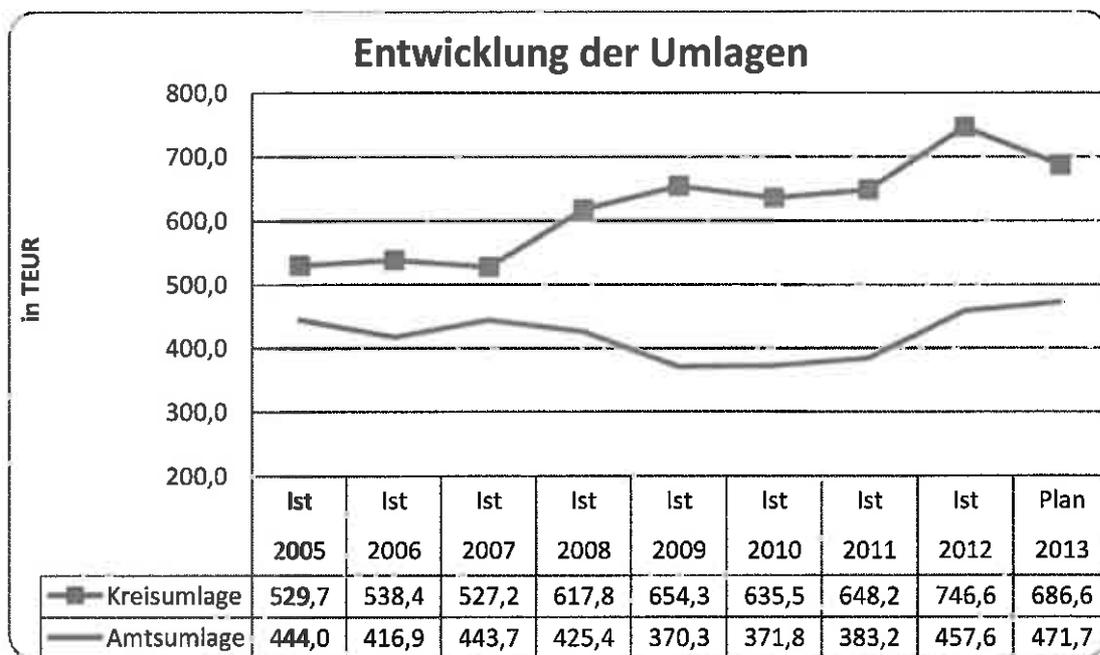
Vorbericht

Basiskennziffern:

Kennziffer	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Umlagegrundlage (T€)	1.379,5	1.414,6	1.374,0	1.328,0	1.512,9	1.391,2
Kreisumlage (%)	44,78	46,25	46,25	48,81	49,35	49,35
Amtsumlage (%)	30,834	26,175	27,061	28,857	30,249	33,9

Die allgemeinen Zuweisungen und die Hebesätze für die Umlagen wurden auf der Grundlage der vorläufigen 1. Orientierungsdaten vom 10.09.2012 eingestellt. Für die Amtsumlage wurde auf Grund der sinkenden Tendenz der Umlagegrundlage des Amtes insgesamt von einem Hebesatz von 33,9 % (Entwurf lt. 1.Lesung) ausgegangen.

Die Kreisumlage wurde entsprechend des vorliegenden Haushaltsplanentwurfes 2013 des Landkreises mit einem Hebesatz von 49,35 % berechnet.



Vorbericht

3. Das neue Haushalts- und Rechnungswesen**3.1 Bestandteile des doppischen Haushaltsplanes****3.1.1 Aufbau des Haushaltes**

Ergebnishaushalt	Finanzhaushalt	Teilhaushalte	Gesamtfehlbetrag Ergebnishaushalt
+ Erträge	+ Einzahlungen	✓ Erträge	Haushaltssicherungs- konzept
- Aufwendungen	- Auszahlungen	✓ Aufwendungen	
= Ergebnis	= Saldo	✓ Investive Einzahlungen	
		✓ Investive Auszahlungen	
		✓ Investive Einzelmaßnahmen	
		➤ Ziele	
		➤ Kennzahlen	

Anlagen:

Vorbericht	Übersicht Verpflichtungs- ermächtigungen	Übersicht Verbindlichkeiten	Übersicht gebildeter Budgets
Übersicht Rücklagen	Übersicht Rückstellungen	Stellenplan	Wirtschaftspläne Beteiligungen > 50 %
Übersicht Sonderposten und Erträge daraus im mittelfristigen Planungs- zeitraum	Übersicht über die veranschlagten Erträge/Aufwendungen aus allg. Umlagen, Ersatz von Sozialleistungen und Sozial- transferleistungen im mittelfristigen Ergebnisplanungszeitraum		

3.1.2 Der Produkthaushalt der Gemeinde Jänschwalde

Um einen detaillierten Überblick über die Inhalte der Produktbereiche zu gewährleisten, ist der doppische Haushalt auf der Kostenstellenebene untergliedert worden.

Für die Gemeinde Jänschwalde wird nachstehender Produktplan zugrunde gelegt:

Produktplan der Gemeinde Jänschwalde – 2013

11	Innere Verwaltung
111	Verwaltungssteuerung und –service
11101	Gemeindeorgane
	11101.9001 Gemeindeorgane
	11101.9002 Personalwesen/-rat
	11101.9003 Innere Verwaltung
11105	Beteiligung
	11105.9001 Beteiligung Flughafen BG
	11105.9002 Aktien RWE
11106	Liegenschaftsmanagement
	11106.9000 Liegenschaftsmanagement
12	Sicherheit und Ordnung
122	Ordnungsangelegenheiten

Vorbericht

- 12201 Ordnung und Sicherheit**
 12201.9001 Ordnung
 12201.9002 Sicherheit
- 25 Kultur und Wissenschaft**
 252 Nicht wissenschaftliche Museen, Sammlungen
25201 Museum
 25201.9000 Wendisch-deutsches Heimatmuseum und Pfarrscheune
- 25211 Gebäudemanagement 25**
 25211.9401 Gebäude Heimatstube, Kirchstr.
 25211.9410 Gebäude Museum/Pfarrscheune Kirchstr.
- 28 Kultur und Wissenschaft**
 281 Heimatpflege
28101 Heimatpflege
 28101.9001 Seniorenarbeit
 28101.9002 Partnerschaften/Euroregion
 28101.9003 sonstige Heimatpflege
- 284 Sonstige Kulturpflege
28401 sonstige Kulturpflege
 28401.9001 Vereinsförderung
- 34 Regionale Arbeitsmarktpolitik**
 342 Beschäftigungsförderung
34201 Kommunalkombi
 34201.9003 Kommunalkombi
- 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
 362 Jugendarbeit
36201 Jugendarbeit
 36201.9000 Jugendarbeit
- 365 Tageseinrichtungen für Kinder
36501 Kindertagesstätte
 36501.9001 Kita Lutki
 36501.9100 Kita-Umlagen
- 36511 Gebäudemanagement 36**
 36511.9501 Gebäude Jugendclub Jänschwalde, Kirchstr.
 36511.9502 Gebäude Jugendcontainer Drewitz, Dorfstr. 5
 36511.9504 Gebäude Kinder- und Jugendclub Grieben
- 42 Sportförderung**
 421 Förderung des Sports
42101 Sportförderung
 42101.9000 Sportförderung
- 42111 Gebäudemanagement 42**
 42111.9510 Gebäude Sportlerheim Jänschwalde
 42111.9511 Gebäude Sportlerheim Drewitz
 42111.9520 Gebäude Lager am Sportplatz Drewitz
- 51 Räumliche Planung und Entwicklung**
 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
51101 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
 51101.9000 Räumliche Planung/Entwicklung
- 52 Bauen und Wohnen**
 522 Wohnbauförderung
52211 Gebäudemanagement 52
 52211.9701 Gebäude Garagenkomplex/Schuppen Jäwa

Vorbericht

- 52211.9720 Gebäude Drewitz Wohnen Dorfstr. 5a
- 53 Ver- und Entsorgung**
- 535 Kombinierte Versorgung
- 53501 Kombinierte Versorgung (Strom und Gas)**
- 53501.9001 Kombinierte Versorgung
- 53502 Trink- und Abwasserverband**
- 53502.9000 Trink- und Abwasserzweckverband
- 54 Verkehrsflächen und -anlagen**
- 541 Gemeindestraßen
- 54101 Gemeindestraßen**
- 54101.9001 Gemeindestraßen
- 54101.9002 Brücken
- 54101.9004 Bushaltestellen/-wartehäuschen
- 54101.9013 Straßenbeleuchtung Jänschwalde
- 54101.9023 Straßenbeleuchtung Drewitz
- 54101.9043 Straßenbeleuchtung Grieben
- 545 Straßenreinigung und Winterdienst
- 54501 Straßenreinigung und Winterdienst**
- 54501.9001 Winterdienst
- 55 Natur- und Landschaftspflege**
- 551 Öffentliches Grün/Landschaftsbau
- 55101 Öffentliches Grün und Erholung**
- 55101.9000 Öffentliches Grün
- 55101.9001 Spielplätze
- 552 Öffentliches Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
- 55201 Öffentliches Gewässer/Wasserbauliche Anlagen**
- 55201.9001 Wasserbauliche Anlagen
- 55201.9002 Wasser- und Bodenverband
- 553 Grün- und Bestattungswesen
- 55301 Friedhof**
- 55301.9000 Friedhof Jänschwalde
- 55301.9002 Friedhof Drewitz
- 55301.9004 Friedhof Grieben
- 55301.9100 Kriegsgräber/Kriegerdenkmale
- 55311 Gebäudemanagement 55**
- 55311.9601 Gebäude Friedhofshalle Jänschwalde
- 55311.9602 Gebäude Werkstatt/Schuppen Jäwa Kirchstr.
- 55311.9620 Gebäude Friedhofshalle Drewitz
- 55311.9630 Gebäude Lager alte FFW Grieben
- 57 Wirtschaft und Tourismus**
- 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
- 57311 Gebäudemanagement 57**
- 57311.9100 Breitbandversorgung Drewitz
- 57311.9801 Gebäude Gemeindezentrum Jäwa Gubener Str.
- 57311.9810 Gebäude Dienstleistungszentrum Drewitz
- 57311.9820 Gebäude Haus der Generationen
- 57311.9821 Gebäudeteil Kita im HdG
- 57311.9830 Gebäude Gemeindebüro /Wohnen Grieben
- 57311.9840 Gebäude Gemeindesaal Grieben
- 57311.9999 Gebäude SammelKSt (Leerstand, sonstige)

Vorbericht

61	Allgemeine Finanzwirtschaft
611	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
61101	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
	61101.9001 allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
	61101.9002 Steuern
612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
61201	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
	61201.9000 sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

3.1.3 Bewirtschaftungsgrundsätze und Budgetregeln

Gemäß § 22 KomHKV dienen die ordentlichen Erträge des Ergebnishaushaltes insgesamt der Deckung der ordentlichen Aufwendungen des Ergebnishaushaltes.

Gleiches gilt für die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen.

Äquivalent gilt die Regelung für Einzahlungen, Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen.

Die Übertragbarkeit und Planfortschreibung ist in § 24 KomHKV geregelt. Darauf basierend wird festgelegt, dass Ermächtigungen für Aufwendungen und für Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie aus der Investitionstätigkeit grundsätzlich nur in begründeten Fällen zulässig sind.

Zur flexiblen Mittelbewirtschaftung werden für alle Kostenstellen Budgets gebildet, die den verantwortlichen Fachämtern zur Umsetzung ihrer gestellten Aufgaben zur Verfügung gestellt werden. Die Übersicht ist als Anlage dem Haushaltsplan beigelegt.

Ausnahme bilden investive Maßnahmen, diese Budgets werden den zuständigen Fachämtern übergeben. Für investive Maßnahme werden gesonderte Budgets festgelegt.

Der Budgetumfang wird für das Plan-Haushaltsjahr festgesetzt, für Verpflichtungsermächtigungen für die Folgejahre.

Grundsätzlich sind alle Aufwendungen, die einem Budget zugeordnet sind, deckungsfähig.

Gleiches gilt für alle mit den Aufwendungen verbundenen Auszahlungen.

Ausgenommen von dieser Regelung sind:

1. die Personal- und Versorgungsaufwendungen (Kontengruppen 50 und 51), Aufwendungen für Weiterbildung und Dienstreisen (52611 und 54111) außerhalb von Arbeitsfördermaßnahmen;
Diese Aufwendungen sind nicht Bestandteil der Budgets, sie werden als gegenseitig deckungsfähig erklärt.
2. Rückstellungen (Kontenart 505-508, Konto 5212-5216, 5494)
Diese Aufwendungen sind nicht Bestandteil der Budgets, sie werden als gegenseitig deckungsfähig erklärt.
3. die bilanziellen Abschreibungen (Kontengruppe 57);
Diese Aufwendungen sind nicht Bestandteil der Budgets, sie werden zusammen mit den Erträgen aus Sonderposten als gegenseitig deckungsfähig erklärt.
4. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Kontengruppe 58);
Diese Aufwendungen sind nicht Bestandteil der Budgets, sie werden zusammen mit den Erträgen aus internen Leistungsbeziehungen als gegenseitig deckungsfähig erklärt.
5. Aufwendungen für Bauunterhalt (Konto 52110)
Diese Aufwendungen sind nicht Bestandteil der Budgets, sie werden als gegenseitig deckungsfähig erklärt.
6. Außerordentliche Aufwendungen (Kontengruppe 59);
7. Verfügungsmittel des Bürgermeisters (Konto 5491) sowie
8. die Deckungsreserve (Konto 5496).

Vorbericht

Mehrerträge können die Aufwandsermächtigung innerhalb der Budgets erhöhen.

Ausgenommen von dieser Regelung sind:

- Transferleistungen (Zuweisungen und Zuschüsse), die entsprechend ihrer Zweckbestimmung zu verwenden sind. Nicht verwendete Zuschussbeträge dürfen nicht für andere Zwecke eingesetzt werden, sie gelten als erspart.
- Spenden und Zuschüsse Dritter, die zweckgebunden zu verwenden sind.
- Mehrerträge aus Schadensersatzleistungen und Versicherungsleistungen, die zur zweckentsprechenden Erneuerung der betroffenen Sachanlage zu verwenden sind.

Grundsätzlich führen Mindereinnahmen bzw. Mindereinzahlungen zur Verminderung der Ermächtigungen für Aufwendungen bzw. Auszahlungen. Das gilt gleichermaßen für investive Maßnahmen.

3.1.4 Interne Leistungsverrechnung/Kosten- und Leistungsverrechnung

Die Kosten- und Leistungsrechnung soll zu einer verbesserten Verwaltungssteuerung sowie zu einer fundierten Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit bei der Aufgabenerfüllung führen.

Gemäß § 20 Abs. 5 KomHKV sind interne Leistungsverrechnungen zwischen den Teilhaushalten bei Gebühren-, Entgelt- und Kostenkalkulationen erforderlich.

Somit wird die interne Leistungsverrechnung in den Teilergebnisplänen sichtbar, im Gesamtergebnisplan und damit auf die Gesamtergebnisrechnung hat sie keine Auswirkungen.

Die Ausgestaltung der internen Leistungs- und Kostenrechnung wird sich nach den örtlichen Bedürfnissen richten. Leistungen des Gebäudemanagements sowie zentraler Dienstleistungen und Steuerungsleistungen sind z.B. mögliche Umlagefelder.

Ein erster Schritt ist die Implementierung der Kostenstellen in die Gesamtstruktur des Haushaltes.

3.1.5 Ziele und Kennzahlen

Ziele und Kennzahlen sollen zukünftig Bestandteil der Planung sein und der Steuerung und Kontrolle des Haushaltes dienen.

Die gemeindliche Aufgabenerfüllung wird innerhalb des Haushaltes produktorientiert gegliedert und über Ziele und Kennzahlen zur Messung des Zielerreichungsgrades dargestellt. Die Ziele sind produktorientiert und haben damit einen direkten Bezug zu den produktorientierten Teilhaushaltsplänen gemäß § 6 KomHKV. Diese Ziele dienen dazu, die Leistung der Produktverantwortlichen bezogen auf ihr Aufgabenspektrum zu messen und quantitativ und qualitativ zu bewerten.

Die Definition von Zielen bildet die Voraussetzung zur Neuausrichtung der Steuerung der Verwaltung und wird von der Verwaltung kontinuierlich in den Umgestaltungsprozess bei der Einführung und Umsetzung des neuen kommunalen Finanzwesens installiert.

Ziele müssen den Anspruch haben, realistisch, erreichbar und vor allen Dingen messbar zu sein.

Vorbericht

4. Darstellung des Haushaltsplanes 2013

4.1 Ergebnishaushalt

Der vorliegende Entwurf des Haushaltes 2013 für die Gemeinde Jänschwalde weist im Ergebnishaushalt

Erträge in Höhe von 2.540,8 TEUR und

Aufwendungen in Höhe von 2.524,3 TEUR aus.

Damit ergibt sich ein Gesamtergebnis in Höhe von 16,5 TEUR.

4.1.1 Übersicht der Entwicklung der Aufwands- und Ertragsarten

Pos.	Ertrags- und Aufwandsarten	vorläufiges Ergebnis 2011	NT- Ansatz 2012	Ansatz 2013	Veränd. 2013/ 2012
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	781,7	1.529,8	1.183,8	-346,0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	820,8	782,6	1.107,6	325,0
3	+ Sonstige Transferleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	80,6	81,7	77,9	-3,8
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	44,5	45,9	45,2	-0,7
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37,0	29,6	32,0	2,4
7	+ sonstige ordentliche Erträge	55,3	51,4	44,9	-6,5
8	+ aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0
10	= Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit (ordentliches Ergebnis)	1.819,9	2.521,0	2.491,4	-29,6
11	- Personalaufwendungen	388,8	409,8	384,8	-25,0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,0	-26,3	-22,1	4,2
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	365,8	365,6	431,8	66,2
14	- Abschreibungen	0,0	304,4	304,9	0,5
15	- Transferaufwendungen	1.090,8	1.314,3	1.234,9	-79,4
16	- sonstige ordentliche Aufwendungen	150,8	169,7	186,9	17,2
17	= Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Ordentliche Aufwendungen)	1.996,2	2.537,5	2.521,2	-16,3
18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10. ./ 17.)	-176,3	-16,5	-29,8	-13,3
19	+ Zinsen und sonstige Finanzerträge	80,0	52,1	49,4	-2,7
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4,5	3,7	3,1	-0,6
21	= Finanzergebnis	75,6	48,4	46,3	-2,1
22	= ordentliches Jahresergebnis (18. + 21.)	-100,7	31,9	16,5	-15,4
23	+ außerordentliche Erträge	0,0	0,0	8,5	8,5
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	8,5	8,5
25	= außerordentliches Jahresergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0
26	= Gesamtüberschuss/Gesamtfehlbetr. (22.+25.)	-100,7	31,9	16,5	-15,4

Übersicht: - Umlagen unter Transferaufwendungen (in TEUR):				
Pos.		2011	2012	2013
15.	Amtsumlage	383,2	457,7	471,7
15.	Kreisumlage	648,2	746,7	686,6
15.	Gewerbsteuerumlage	11,6	89,1	54,8
15.	Abwasserumlage	13,6	13,8	14,5

4.1.2 Erläuterung zu einzelnen Ertrags- und Aufwandsarten

Auf der Ertragsseite werden für das Haushaltsjahr 2013 Mindererträge von insgesamt 29,6 TEUR gegenüber dem Haushaltsjahr 2012 ausgewiesen. Diese Entwicklung hatte sich bereits im Vorjahr abgezeichnet.

Hauptursache sind geringere Gewerbesteuern um 343,1 TEUR, da für 2011 eine höhere Rückzahlung zu erwarten ist.

Die im Jahr 2010 ausgewiesene höhere Finanzkraft, vorrangig aus Gewerbesteuererträgen, führte im Jahr 2012 zu einer Verringerung der Schlüsselzuweisung. Auf Grund der geringeren Finanzkraft in 2011 (Rückzahlung lt. Vereinbarung mit der Stadt Forst) wird ab 2013 wieder mit einer höheren Schlüsselzuweisung gerechnet. Damit können für diese Position Mehrerträge von 290,1 TEUR ausgewiesen werden.

Positiv wirkt sich die Erhöhung des Grundbetrages je Einwohner trotz Rückgang der durchschnittlichen Einwohner (2011=875,73 EUR für 1.829 EW; 2012=950,94 EUR für 1.785 EW, 2013=981,76 EUR für 1.755 EW) auf die Höhe der Schlüsselzuweisung aus.

Mehrerträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke wurden für die Fassadensanierung Gemeindezentrum Jänschwalde sowie für Straßensanierung in Höhe von 55,0 TEUR geplant.

Die Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand in Höhe von 203,4 TEUR beeinflussen das Ergebnis in 2013 sehr positiv, sind aber im Zusammenhang zu den ebenfalls im Haushalt ausgewiesenen Aufwendungen für Abschreibungen zu sehen. Diese Positionen können erst nach Vorliegen der Eröffnungsbilanz 2011 konkretisiert werden.

Auf der Aufwandsseite sind im Vergleich zum Vorjahr verminderte Aufwendungen um 16,3 TEUR zu verzeichnen.

Die Personalaufwendungen können um 25,0 TEUR geringer geplant werden. Dieser Umstand ist hauptsächlich auf die Verrechnungen aus der Altersteilzeitproblematik zurückzuführen. Die Bewertungen der Rückstellungen wurden entsprechend der erfolgten Bilanzprüfungen in einer anderen amtsangehörigen Gemeinde überarbeitet.

In der Eröffnungsbilanz sind Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen zu bilden. Diese werden jährlich entsprechend der Inanspruchnahme ergebnisverbessernd aufgelöst, abgebildet im Konto 50720000 und 51720000 (-52,2 TEUR). Im Haushalt Jänschwalde sind Aufwendungen für die Bildung neuer Rückstellungen in Höhe von 32,1 TEUR in 2013 zu berücksichtigen.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen erhöhen sich insgesamt um 66,2 TEUR, wobei sich hauptsächlich die bereits erwähnten Sanierungsmaßnahmen auswirken.

Im Bereich der Transferaufwendungen wird eine Reduzierung um insgesamt 79,4 TEUR ausgewiesen. Die Umlagen haben sich gegenüber dem Vorjahr folgendermaßen verändert: Kreisumlage -60,1 TEUR, Amtsumlage +14,0 TEUR, Gewerbesteuerumlage -34,3 TEUR.

Vorbericht

Wesentliche Ursache der Erhöhungen der Amts- und Kreisumlage ist die veränderte Relation der Umlagen auf Kreis- und Amtsebene, wobei der Landkreis parallel aus der Finanzausgleichsmasse bedient wird und diese Anteile damit nicht auf die übrigen Kommunen umlegen kann und soll.

Die erhöhte Umlagebelastung bei der Amtsumlage für 2013 ist auf die sinkende Tendenz der Steuerkraft/Umlagegrundlage der Kommunen des Amtes Peitz insgesamt zurückzuführen. Die Amtsumlage ist im Entwurf des Amtshaushaltes für 2013 in Höhe von 4.470,6 TEUR vorgesehen. Das bedeutet eine Minderung von 737,0 TEUR gegenüber dem Vorjahr und soll die Gemeinden des Amtes entlasten. Aufgrund der geringeren Umlagegrundlage des Amtes insgesamt und einer Verschiebung zu Gunsten der finanzstarken Gemeinde ist unter Anwendung des geplanten Hebesatzes von 33,9 % diese Mehrbelastung für die Gemeinde Jänschwalde zu begründen.

Mit dem unveränderten Hebesatz der Kreisumlage kann für die Gemeinde Jänschwalde eine Entlastung entstehen.

Die Abschreibungen in Höhe von 304,9 TEUR liegen im Trend des Vorjahres.

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen gibt es eine Erhöhung zum Vorjahr um 17,2 TEUR. Hier gibt es Mehrbedarf für die Kita-Umlagen.

Kinderbetreuung/Schulentwicklung:

In der Gemeinde Jänschwalde werden gegenwärtig 101 Kinder (davon 39 aus Nachbargemeinden) in der Kindertagesstätte betreut. 36 Kinder aus Jänschwalde besuchen Einrichtungen in anderen Gemeinden, 14 davon außerhalb des Amtes.

Für Auspendler in Kita's außerhalb des Amtsbereiches sowie auch für die Einpendler gelten die von der KAG festgelegten Kostenausgleichssätze. Für die Betreuung der Kinder innerhalb des Amtsbereiches werden die tatsächlichen Platzkosten berücksichtigt.

Im Schuljahr 2012/2013 besuchen 133 Kinder die Krabat-Grundschule in Jänschwalde/Ost, davon 79 Kinder aus den anderen amtsangehörigen Gemeinden. 13 Schüler besuchen die Grundschule in Groß Gastrose.

Mit dem Trägerschaftswechsel der Grundschule Jänschwalde zum Amt Peitz im Jahr 2007 ist die Gemeinde Jänschwalde wie auch die anderen amtsangehörigen Gemeinden mit den Schulkosten im Rahmen der Amtsumlage entsprechend ihrer Finanzkraft beteiligt.

22 Schüler besuchen die Oberschule in Peitz.

4.1.3 Haushaltsausgleich/Rücklagenentwicklung

Der Grundsatz der Gesamtdeckung ist im § 22 (1) KomHKV im Wesentlichen wie folgt festgelegt:

1. die ordentlichen Erträge des Ergebnishaushalts insgesamt dienen zur Deckung der ordentlichen Aufwendungen des Ergebnishaushalts und die außerordentlichen Erträge des Ergebnishaushalts insgesamt zur Deckung der außerordentlichen Aufwendungen des Ergebnishaushalts,
2. die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit des Finanzhaushalts dienen insgesamt zur Deckung der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie für die Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit.

Wird ein Ausgleich der in der Haushaltssatzung ausgewiesenen Beträge nicht erreicht, sind im § 26 KomHKV die Möglichkeiten zum Haushaltsausgleich festgelegt.

Im Entwurf der Haushaltssatzung 2013 entsteht mit den ausgewiesenen Erträgen und Aufwendungen ein positives ordentliches Jahresergebnis in Höhe von 16,5 TEUR.

Vorbericht

Demzufolge kann dieser Überschuss der Rücklage zugeführt werden. Die Rücklage kann sich wie folgt entwickeln:

Der Rücklagenbestand per 31.12.2010 beträgt gemäß beschlossenen Jahresabschluss 852,1 TEUR.

Das vorläufige ordentliche positive Ergebnis per 31.12.2011 (siehe Liste Ergebnishaushalt und mittelfristige Ergebnisplanung Position 22, Spalte 1= - 100,6 TEUR) wird unter Berücksichtigung der noch einzubuchenden nichtzahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen ca.- 191,0 TEUR betragen. Geplant war ein negatives Ergebnis von 466,5 TEUR. Die **positive Auswirkung von 275,5 TEUR** wird mit Mehrerträgen und Minderaufwand begründet. Somit kann per 2011 ein Rücklagenbestand von 661,1 TEUR erreicht werden. Mit den geplanten Zuführungen zur Rücklage lt. Haushaltsplanung 2012 in Höhe von 31,9 TEUR und 2013 in Höhe von 16,5 TEUR kann per 2013 ein **Rücklagenbestand von 709,5 TEUR** aufgebaut werden, der ausreicht, um den jeweiligen Haushaltsausgleich im Planzeitraum zu sichern (siehe Anlage –Übersicht über die Ergebnisentwicklung).

4.2 Der Finanzhaushalt

Der vorliegende Entwurf des Haushaltes 2013 für die Gemeinde Jänschwalde weist im Finanzhaushalt - insgesamt

Einzahlungen in Höhe von	2.901,4 TEUR und
Auszahlungen in Höhe von	3.077,8 TEUR aus.

Damit ergibt sich ein Saldo in Höhe von	▫ 176,4 TEUR.
---	---------------

4.2.1 Finanzhaushalt aus laufender Verwaltungstätigkeit

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.337,4 TEUR
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.239,5 TEUR

Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	97,9 TEUR
--	-----------

Der Finanzhaushalt aus laufender Verwaltungstätigkeit bildet im Wesentlichen den Ergebnishaushalt ohne Abschreibungen und Auflösung der Sonderposten sowie der Rückstellungen ab.

4.2.2. Finanzhaushalt aus der Investitionstätigkeit

Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	564,0 TEUR
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	823,0 TEUR

Saldo aus der Investitionstätigkeit	- 259,0 TEUR
-------------------------------------	--------------

Vorbericht

4.2.3 Finanzhaushalt aus der Finanzierungstätigkeit

Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0,0 TEUR
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	15,3 TEUR
Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	- 15,3 TEUR

Aufgrund der vorhandenen Rücklage und den damit im Zusammenhang stehenden vorhandenen Zahlungsmitteln ist die Absicherung der o.g. Finanzierung in 2013 gegeben. Auch für die Folgejahre im Finanzplanungszeitraum ist die Finanzierung aus heutiger Sicht basierend auf der vorhandenen Rücklage gesichert.

4.2.4 Investive Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit (TEUR):

Pos.	Ein- und Auszahlungsarten	vorläufiges Ergebnis 2011	NT-Ansatz 2012	Ansatz 2013
17.	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	220,6	442,5	555,5
	darunter			
	Investitionszuweisungen vom Bund	0,0	0,0	0,0
	Investitionszuweisungen vom Land	142,8	172,7	380,4
	Investitionszuweisungen von Gemeinden/GV	0,0	0,0	95,1
	Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen	49,8	88,5	80,0
	Investitionszusch/Beiträge von privaten/übrigen Bereichen	28,0	181,3	0,0
20.	Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Grundstücken	0,0	0,0	8,5
23.	sonstige Zahlungen aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0
24.	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	220,6	442,5	564,0
25.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	136,3	407,5	716,0
	darunter			
	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	90,9	351,0	216,0
	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	3,5	10,0	500,0
	Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	41,8	46,5	0,0
26.	Auszahlungen für Invest an Land	59,6	0,0	0,0
28.	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Grundstücken	0,3	7,5	16,5
29.	Auszahlungen für den Erwerb von übrigen Sachanlage-vermögen	6,2	26,0	90,5
	darunter			
	Auszahlungen für den Erwerb BGA	2,6	24,5	89,0
	Auszahlungen für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern	3,7	1,5	1,5
32.	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	202,4	441,0	823,0
33.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	18,2	1,5	-259,0

Vorbericht

4.2.5 Übersicht der investiven Maßnahmen

Produkt.Kosten- stelle/ Maßnahme	Maßnahme		NT-Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
			2012	2013	2014	2015	2016
			TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Liegenchafts- management 11106.9000/ M99	Erwerb von Grund- stücken,Gebäuden	AZ	7,5	6,5	1,0	1,0	1,0
	Zuschuss privater Unternehmen	EZ	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Erträge aus Grundstücksverkäufen	EZ	0,0	8,5	0,5	0,5	0,5
wend./dt. Heimatmuseum 25201.9000	Konz./Ausstellung-M01	AZ	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Erwerb BGA -M99	AZ	0,0	1,0	1,0	1,0	1,0
Kita Lutki Jäwa 36501.9001	Erwerb BGA -M99	AZ	5,0	4,0	4,0	4,0	4,0
	Erwerb GwG -M99	AZ	0,5	0,5	0,3	0,3	0,3
Jugendcl. Jäwa 36511.9501	Sanierung Fassade/Dach M02	AZ	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kinder-/Jugendcl. Grießen 36511.9504	Invest-Zuweisungen Land M01	EZ	3,5	0,0	0,0	0,0	0,0
	Zuschüsse priv. Unternehmen M99	EZ	9,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Jugendclub Drewitz 36511.9505/ M03	Investitionszuweisungen Land	EZ	0,0	98,9	5,2	0,0	0,0
	Neubau	AZ	25,0	138,0	0,0	0,0	0,0
	Eigenmittel	S	-25,0	-39,1	5,2	0,0	0,0
JC Drewitz: Außenanlagen, Ausstattung 36511.9505/M04	Investitionszuweisungen von privaten Unternehmen	EZ	20,0	20,0	0,0	0,0	0,0
Sportlerheim Jänschwalde 42111.9510/ M02	Invest.Zuw. v. Land	EZ	80,8	80,8	8,5	0,0	0,0
	Sanierung	AZ	276,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Eigenmittel	S	-195,2	80,8	8,5	0,0	0,0
Sportlerheim Drewitz 42111.9511/M99	Einbau Be- und Entlüftung	AZ	0,0	8,0	0,0	0,0	0,0
Gemeindestraßen 54101.9001	Invest-Zuschüsse v.priv. Unternehmen M02	EZ	180,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Grießen, Schulstr. M02	AZ	0,0	180,0	0,0	0,0	0,0
	Bahnhofstraße Grießen 54101.9001/M03	EZ	0,0	200,7	100,5	0,0	0,0
	Bahnhofstraße Grießen 54101.9001/M03	AZ	0,0	328,0	160,0	0,0	0,0
	Eigenmittel	S	0,0	-127,3	-59,5	0,0	0,0
Straßenbeleuch- tung 54101.9023/M99	Stromanschluss Festplatz Drewitz	AZ	0,0	2,0	0,0	0,0	0,0

Vorbericht

Produkt.Kosten- stelle/ Maßnahme	Maßnahme		NT-Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
Öffentliches Grün 55101.9000	Investitionszuw. v. privaten Untern.-M05	EZ	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Naturlehrpf. Grieß.M05	AZ	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Erwerb BGA -M99	AZ	3,5	4,0	1,0	1,0	1,0
	Erwerb GWG -M99	AZ	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
	Erwerb Multicar-M06	AZ	0,0	80,0	0,0	0,0	0,0
Spielplätze 55101.9001/M98	Invest-Zuschüsse v. sonst.	EZ	1,3	0,0	0,0	0,0	0,0
	Spielplatzgestaltung/- gerät	AZ	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gebäudemana- gement 57	Investitionszuw. Land 57311.9100/M20	EZ	31,2	0,0	0,0	0,0	0,0
	Breitbandversorgung Drewitz - M20	AZ	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Invest-Zuschuss für Beregnungsanlage 57311.9820/M05	EZ	14,5	0,0	0,0	0,0	0,0
	Beregnungsanlage M05	AZ	14,5	0,0	0,0	0,0	0,0
	Gebäude Dorfstr. 42 energetische Fassadensanierung 57311.9830/M02	AZ	0,0	60,0	0,0	0,0	0,0
	Invest-Zuschuss /M02	EZ	0,0	60,0	0,0	0,0	0,0
	Gebäude Dorfstr. 42 MSK 57311.9830/M94	AZ	0,0	10,0	0,0	0,0	0,0
	Invest-Zuschuss Begegnungszentrum Grießen 57311.9840/M99	EZ	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Erwerb Technik M99	AZ	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Zusatz-Heizung,Grießen Dorfstr. 42 57311.9831M06	AZ	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Friedhof Jänschw. 53501.9001	Invest-Zuschuss f. Urnengrabanlage M01	EZ	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Urnengrabanlage M01	AZ	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zuw./ Umlagen 61101.9001	inv. Schlüsselzuweisung M99	EZ	57,2	95,1	31,7	60,0	47,3
	Einzahlungen gesamt	EZ	442,5	564,0	146,4	60,5	47,8
	Auszahlungen gesamt	AZ	441,0	823,0	168,3	8,3	8,3
	Saldo/Eigenanteil	S	1,5	-259,0	-21,9	52,2	39,5

Das Investitionsvolumen beträgt 823,0 TEUR für 2013, wobei mit den erhaltenen Zuwendungen/Einzahlungen Eigenmittel in Höhe von 259,0 TEUR zu erbringen sind. Als eine wesentliche Maßnahme kann im Jahr 2013 der Neubau des Jugendclubs Drewitz genannt werden. Gemäß aktuellem Zuwendungsbescheid werden insgesamt rund 165,0 TEUR mit 104,1 TEUR gefördert. Die Sanierung des Sportlerheims Jänschwalde konnte 2012

Vorbericht

abgeschlossen werden. In 2013/2014 erfolgt die planmäßige Einstellung der restlichen Fördermittel lt. Zuwendungsbescheid.

Im Nachtragshaushalt 2012 ist für 2013 bereits die Baumaßnahme Schulstraße in Grieben mit einem Volumen von 180,0 TEUR erfasst, die mit der bereits erhaltenen Zuweisung finanziert werden kann. Ein weiteres Förderprojekt ist die Bahnhofstraße in Grieben, die mit einem Gesamtumfang von 488,0 TEUR und Fördermitteln von 301,2 TEUR die Haushaltsjahre 2013 und 2014 belasten. Die bereits in den Vorjahren dokumentierte Einstellung von Finanzmitteln für einen notwendigen Multicar in Höhe von 80,0 TEUR werden 2013 geplant.

Die Maßnahme der energetischen Fassadensanierung des Gebäudes Dorfstr. 42 in Grieben in Höhe von 60,0 TEUR soll mit Hilfe einer entsprechenden finanziellen Unterstützung finanziert werden.

Mit den geplanten Investitionsmaßnahmen sind keine erheblichen Folgekosten zu erwarten. Vielmehr ist aufgrund der Erneuerung von Sachanlagevermögen bzw. Einsatz von innovativer Technik von einer Einsparung von laufenden Bewirtschaftungskosten auszugehen.

4.2.6 Liquidität und Finanzierungstätigkeit

Kassenkredite wurden keine in Anspruch genommen. Die Gemeindekasse konnte in den vorangegangenen Haushaltsjahren aus eigenen Kassenbestandsmitteln einschließlich der allgemeinen Rücklage den notwendigen Geldbedarf finanzieren.

Für 2012 beträgt der Kassenkredit lt. Beschluss vom 09.02.12 für eine mögliche Inanspruchnahme 310,0 TEUR. Auf der Grundlage der Haushaltssatzung 2012 ergab sich dieser Wert als 1/6 aus den geplanten Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit. Für 2013 betragen die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 2.337,4 TEUR. Der Höchstbetrag eines aufzunehmenden Kassenkredites könnte damit 389,5 TEUR betragen; eine Erhöhung ist aus Liquiditätsgründen nicht erforderlich.

Entwicklung der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in TEUR:

Jahr	Schuldenstand am 01.01.	Schuldenaufnahme	Tilgung	Schuldenstand am 31.12.
2001				318,5
2002	318,5	0,0	97,0	221,5
2003	221,5	0,0	83,7	137,8
2004	137,8	0,0	54,9	82,9
2005	82,9	70,0	57,5	95,4
2006	95,4	85,0	31,3	149,1
2007	149,1	0,0	12,3	136,8
2008	136,8	0,0	12,7	124,1
2009	124,1	0,0	13,2	110,9
2010	110,9	0,0	13,7	97,2
2011	97,2	0,0	14,2	83,0
2012	83,0	0,0	14,7	68,3
2013	68,3	0,0	15,3	53,0
2014	53,0	0,0	15,9	37,1
2015	37,1	0,0	17,9	19,2
2016	19,2	0,0	8,9	10,3
2017	10,3	0,0	10,3	0,0

Vorbericht

Der DKB-Kredit 2005 hat eine Laufzeit bis 06/2015, der DKB-Kredit von 2006 bis 05/2017.

Für die Folgejahre ist aus haushalterischer Sicht für den Finanzplanungszeitraum eine Aufnahme weiterer Verbindlichkeiten nicht erforderlich.

Peitz, *22.01.2013*

Kerstin Lichtblau
Kerstin Lichtblau
Kämmerin

**Übersicht über Erträge und Aufwendungen aus allgemeinen Umlagen und
 Sozialtransferleistungen
 Haushaltsjahr 2013
 - TEUR-**

	vorläufiges Ergebnis des Vorvor- Jahres	Ansatz des Vorjahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Planung Haushalts- jahr + 1	Planung Haushalts- jahr + 2	Planung Haushalts- jahr + 3
	1	2	3	4	5	6
Erträge aus allgemeinen Umlagen						
Aufwendungen für allgemeine Umlagen	1.045,0	1.218,2	1.172,8	1.279,7	1.253,6	1.233,3
davon für Amtsumlage	383,2	457,7	471,7	469,5	492,0	449,9
davon für Zweckverbandsumlagen	13,6	13,8	14,5	14,5	14,5	14,5
davon für Kreisumlage	648,2	746,7	686,6	795,7	747,1	768,9
Saldo für Umlagen:	-1.045,0	-1.218,2	-1.172,8	-1.279,7	-1.253,6	-1.233,3
Erträge aus dem Ersatz für soziale Leistungen						
Aufwendungen für Sozialtransferleistungen						
Saldo Sozialleistungen:						

**Übersicht über Sonderposten und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten
 Haushaltsjahr 2013
 - TEUR-**

	Stand zum 31.12. des Vor- Vorjahres	Voraus- sichtlicher Stand zum 31.12. des Vorjahres	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten			
			Ansatz des Haushalts- jahres	Planung Haushalts- jahr + 1	Planung Haushalts- jahr + 2	Planung Haushalts- jahr + 3
			1	2	3	4
Sonderposten aus Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungs- maßnahmen			98,0	98,0	98,0	98,0
Sonderposten aus investiven Schlüsselzuweisungen			105,4	100,6	89,1	68,1
Sonderposten aus Beiträgen und Baukostenzuschüssen						
Gesamtsumme:			203,4	198,6	187,1	166,1

Verbindlichkeitenübersicht
Haushaltsjahr 2013
- TEUR-

	Stand zum 31.12. des Vorvor- jahres	Stand zum 31.12. des Vorjahres	mit einer Restlaufzeit von			Voraus- sichtlicher Stand zum 31.12. des Haushalts- jahres
			bis zu einem Jahr	einem bis zu fünf Jahren	mehr als fünf Jahren	
	1	2	3	4	5	6
Anleihen						
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen	83,0	68,3	15,3	53,0	0,0	53,0
Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten						
Verbindlichkeiten aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen						
erhaltene Anzahlungen						
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen						
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen						
Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen						
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen						
Verbindlichkeiten gegenüber Zweckverbänden						
Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Beteiligungen						
sonstige Verbindlichkeiten						
Gesamtsumme Verbindlichkeiten	83,0	68,3	15,3	53,0	0,0	53,0

Rücklagenübersicht
Haushaltsjahr 2013
- TEUR-

Rücklagenarten	vorläufiger Stand zum 31.12. des Vorvorjahres	Voraussichtl. Stand zum 31.12. des Vorjahres	Zuführungen im Haushaltsjahr	Inanspruch- nahme im Haushalts- Jahr	Voraussichtl. Stand zum 31.12. des Haushalts- jahres
	1	2	3	4	5
Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	661,1	693,0	16,5	0,0	709,5
Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtsumme Überschussrücklagen:	661,1	693,0	16,5	0,0	709,5
Sonderrücklagen:					
davon aus noch nicht verwendeten investiven Schlüsselzuweisungen					
davon aus der ehemaligen kameralen allgemeinen Rücklage					
Gesamtsumme Sonderrücklagen:	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig
 werdenden Auszahlungen
 Haushaltsjahr 2013
 - TEUR-**

Verpflichtungsermächtigungen	voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2014	2015	2016	2017	2018
	1	2	3	4	5
2013	-	-	-	-	-
2012					
2011					
2010					
Gesamtsumme Verpflichtungsermächtigungen					
Nachrichtlich: im mittelfristigen Finanzplanungszeitraum vorgesehene Kreditaufnahmen für Investitionen (ohne Umschuldungskredite)					

Rückstellungsübersicht
Haushaltsjahr 2013
- TEUR-

Rückstellungsarten	Stand zum 31.12. des Vorjahres	Voraus-sichtlicher Stand zum 31.12. des Vorjahres	Zuführung im Haushalts-jahr	Inanspruch-nahme im Haushalts-jahr	Auflösung im Haushalts-jahr	Voraus-sichtlicher Stand zum 31.12. des Haushalts-jahres
	1	2	3	4	5	6
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	281,7	285,9	32,1	52,2		265,8
davon Pensionsrückstellungen						
davon Beihilferückstellungen						
davon Altersteilzeitrückstellungen	281,7	285,9	32,1	52,2		265,8
Rückstellung für unterlassene Instandhaltung						
Rückstellung für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien						
Rückstellung für die Sanierung von Altlasten						
sonstige Rückstellungen						
davon Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen						
davon Rückstellungen für drohende Verpflichtungen						
aus Bürgschaften						
aus Gewährleistungen						
aus anhängigen Gerichtsverfahren						
...						
Gesamtsumme Rückstellungen	281,7	285,9	32,1	52,2		265,8

Budget	Produkt	Bezeichnung	verantwortlich
9101	11101.9001	Gemeindeorgane	Amtsleiterin
9102	11101.9002	Personalwesen/-rat	Amtsleiterin
9103	11101.9003	Innere Verwaltung	Amtsleiterin
9104	34201.9003	Kommunalkombi	Amtsleiterin
9201	12201.9001	Allgemeine Ordnung	Amtsleiter Ordnungsamt
9202	12201.9002	Sicherheit	Amtsleiter Ordnungsamt
9203	28401.9001	Vereinsförderung	Amtsleiter Ordnungsamt
9204	36201.9000	Jugendarbeit	Amtsleiter Ordnungsamt
9205	36501.9001	Kita Lutki	Amtsleiter Ordnungsamt
	36501.9100	Kita-Umlagen	Amtsleiter Ordnungsamt
9207	42101.9000	Sportförderung	Amtsleiter Ordnungsamt
9208	54501.9001	Winterdienst	Amtsleiter Ordnungsamt
9209	55301.9001	Friedhof Jänschwalde	Amtsleiter Ordnungsamt
	55301.9002	Friedhof Drewitz	Amtsleiter Ordnungsamt
	55301.9004	Friedhof Griefsen	Amtsleiter Ordnungsamt
	55301.9100	Kriegsgräber/ Kriegerdenkmale	Amtsleiter Ordnungsamt
9301	11105.9001	Beteiligung FlughafenBG	Kämmerin
	11105.9002	Aktien RWE	Kämmerin
9303	25211.9401	Gebäude Heimatstube Kirchstr.11	Kämmerin
	25211.9410	Gebäude Museums-/Pfarrscheune Kirchstr.6a	Kämmerin
	36511.9501	Gebäude Jugendclub Jänschwalde Kirchstr.11	Kämmerin
	36511.9502	Gebäude Jugendcontainer Drewitz Dorfstr.5	Kämmerin
	36511.9504	Gebäude Kinder-/Jugendclub Griefsen	Kämmerin
	36511.9505	Gebäude Jugendclub Drewitz Neubau 2011ff.	Kämmerin
	42111.9510	Gebäude Sportlerheim Jänschwalde Heinersbr.Str.78a	Kämmerin
	42111.9511	Gebäude Sportlerheim Drewitz Dorfstr. 5a	Kämmerin
	42111.9520	Gebäude Lager am Sportplatz Drewitz	Kämmerin
	52211.9701	Gebäude Garagenkomplex/Schuppen Jänschwalde Hein	Kämmerin
	52211.9710	Gebäude Wohnhaus Drewitz Dorfstr5	Kämmerin
	52211.9720	Gebäude Drewitz Wohnen Dorfstr. 5a	Kämmerin
	52211.9730	Gebäude Wohnblock Drewitz Dorfstr.6	Kämmerin
	55311.9601	Gebäude Friedhofshalle Jänschwalde Gub.Str. 48a	Kämmerin
	55311.9602	Gebäude Werkstatt/Schuppen Jänschwalde Kirchstr.8c	Kämmerin
	55311.9620	Gebäude Friedhofshalle Drewitz Dorfstr.80a	Kämmerin
	55311.9630	Gebäude Lager alte FFW Griefsen Dorfstr. 1a	Kämmerin
	57311.9801	Gebäude Gemeindezentrum Jänschwalde Gub. Str.30b	Kämmerin
	57311.9810	Gebäude Dienstleistungszentrum Drewitz Dorfstr.71a	Kämmerin
	57311.9820	Gebäude Haus d. Generationen Eichenallee 51	Kämmerin
	57311.9821	Gebäudeteil Kita im HdG Eichenallee 51	Kämmerin
	57311.9830	Gebäude Gemeindebüro/Wohnen Griefsen Dorfstr.42	Kämmerin
	57311.9831	Gebäudeteil Wohn Gemeinehaus Griefsen Dorfstr. 42	Kämmerin
57311.9840	Gebäude Gemeindesaal Griefsen Dorfstr.7	Kämmerin	
57311.9841	Gebäudeteil Gaststätte Griefsen Dorfstr.7	Kämmerin	
57311.9999	Gebäude SammelKSt (Leerstd. uä)	Kämmerin	
9304	53501.9001	Kombinierte Versorgung	Kämmerin
9305	57311.9100	Breitbandversorgung Drewitz	Kämmerin
9306	61101.9001	Zuweisungen/Umlagen	Kämmerin
9307	61101.9002	Steuern	Kämmerin
9308	61201.9000	allgemeine Finanzwirtschaft	Kämmerin
9401	25201.9000	Wendisch-deutsches Heimatmuseum und Pfarrscheune	Amtsleiterin Kultur/Tourismusamt
9402	28101.9001	Seniorenarbeit	Amtsleiterin Kultur/Tourismusamt
9403	28101.9002	Partnerschaften/Euroregion	Amtsleiterin Kultur/Tourismusamt
9404	28101.9003	sonstige Heimatpflege	Amtsleiterin Kultur/Tourismusamt
9601	11106.9000	Liegenschaftsmanagement	Amtsleiter Bauamt
9602	51101.9000	Räumliche Planung und Entwicklung	Amtsleiter Bauamt
9603	53502.9002	TAV Zweckverband	Amtsleiter Bauamt
9604	54101.9001	Gemeindestraßen	Amtsleiter Bauamt
9605	54101.9002	Brücken	Amtsleiter Bauamt
9606	54101.9004	Bushaltestellen/-wartehäuschen	Amtsleiter Bauamt
9607	54101.9013	Straßenbeleuchtung Jänschwalde	Amtsleiter Bauamt
9608	54101.9023	Straßenbeleuchtung Drewitz	Amtsleiter Bauamt
9609	54101.9043	Straßenbeleuchtung Griefsen	Amtsleiter Bauamt
9610	55101.9000	öffentliches Grün	Amtsleiter Bauamt
9611	55101.9001	Spielplätze	Amtsleiter Bauamt
9613	55201.9002	Wasser-/Bodenverband	Amtsleiter Bauamt
9650	SK.52110000	Bauunterhalt	Amtsleiter Bauamt
9694	SK.785	Bauinvest	Amtsleiter Bauamt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres 2011	Ansatz des Vorjahres 2012	Ansatz des Haushalts- jahres 2013	Planung Haushaltsjahr 2014	Planung Haushaltsjahr 2015	Planung Haushaltsjahr 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	781.629,79	1.529.800	1.183.800	1.338.300	1.338.300	1.338.300
	40110000 - Grundsteuer A	20.660,72	20.600	20.600	20.600	20.600	20.600
	40120000 - Grundsteuer B	131.390,67	120.500	120.500	122.200	122.200	122.200
	40130000 - Gewerbesteuer	687.102,64	890.300	547.200	700.000	700.000	700.000
	40130001 - Gewerbesteueranteil Horn	-543.468,24	0	0	0	0	0
	40210000 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	373.460,00	369.000	383.200	383.200	383.200	383.200
	40220000 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	45.665,00	45.300	37.800	37.800	37.800	37.800
	40320000 - Hundesteuer	5.564,00	5.400	5.400	5.400	5.400	5.400
	40510000 - Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	61.255,00	78.700	69.100	69.100	69.100	69.100
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	820.815,90	782.600	1.107.800	638.100	809.200	706.300
	41110000 - Schlüsselzuweisungen vom Land	424.733,00	324.600	614.700	205.000	387.800	305.700
	41310000 - Sonstige allgemeine Zuweisungen (Land)	38.419,00	38.400	38.400	38.400	38.400	38.400
	41409000 - Zuweisung v. Bund f. arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	30.900,00	8.200	0	0	0	0
	41419000 - Zuweisung v. Land f. arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	8.300,00	1.700	0	0	0	0
	41420000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Gemeinden/GV)	236.825,99	180.000	190.000	190.000	190.000	190.000
	41421000 - Zuschuss v. Kreis für sozial verträgliche Elternbeiträge	1.254,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	41422000 - Zuweisung v. Kreis für Sprachenwicklung	100,00	100	100	100	100	100
	41429000 - Zuweisung v. Kreis f. arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	10.200,00	2.800	0	0	0	0
	41470000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Private Unternehmen)	37.182,21	0	55.000	0	0	0
	41471000 - Spenden	9.734,50	0	0	0	0	0
	41472000 - Spenden Demy-Radrennen	18.730,00	0	0	0	0	0
	41480000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Übrige Bereiche)	6.437,20	4.500	5.000	5.000	5.000	5.000
	41610000 - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand	0,00	211.300	203.400	198.600	187.100	166.100
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	80.585,51	81.700	77.900	77.900	77.900	77.900
	43210000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	80.585,51	81.700	86.300	86.300	86.300	86.300
	43210200 - FH-Gebühr:jährl.NebKost(Altfälle)	0,00	0	4.000	4.000	4.000	4.000
	43210300 - FH-Gebühr:NebKost(Altfall_Ein malzahlung)	0,00	0	3.400	3.400	3.400	3.400
	43210400 - GrabstellNutzGebühr (Neufälle)	0,00	0	4.200	4.200	4.200	4.200

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorvorjahres 2011	Ansatz des Vorjahres 2012	Ansatz des Haushalts- jahres 2013	Planung Haushaltsjahr 2014	Planung Haushaltsjahr 2015	Planung Haushaltsjahr 2016
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
5. privatrechtliche Leistungsentgelte	44.542,72	45.900	45.200	45.200	45.200	45.200
44111000 - Grundmieten	15.982,20	17.900	18.200	18.200	18.200	18.200
44112000 - Betriebskostenvorauszahlungen	9.883,52	12.400	12.700	12.700	12.700	12.700
44113000 - Erträge aus BK-Abrech per.fremd	6.145,82	4.400	3.500	3.500	3.500	3.500
44114000 - Pachten	3.631,18	3.400	3.600	3.600	3.600	3.600
44115000 - Garagenpachten	2.722,28	2.800	2.700	2.700	2.700	2.700
44116000 - privatrechl. Nutzungsentgelte	3.837,00	3.300	3.200	3.200	3.200	3.200
44117000 - Betriebskosten lauf./pausch.	0,00	200	0	0	0	0
44118000 - ET NutzRechte/Gestatt/Verträge	253,90	200	100	100	100	100
44610000 - Sonst privatrechl Leistungsentgelte Ersatzleistungen für Schadensfälle	801,20	0	0	0	0	0
44611000 - Kommunal-Rabatt	1.100,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
44611900 - Kommunal-Rabatt per.fremd	185,62	100	0	0	0	0
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37.043,26	29.600	32.000	30.500	30.700	30.900
44820000 - Erstattungen (Gemeinden/GV)	1.566,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
44822000 - Kita-/Schulkostenerstattungen	9.750,75	8.000	15.000	15.000	15.000	15.000
44822900 - Nachzahl. Kita-/Schulkostenerstattungen (Per.fremd)	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
44823000 - Erstattungen Personalgestellung	8.165,56	7.100	6.200	6.400	6.600	6.800
44824000 - ff. Erstatt.f.Nutz Geb/Räume	0,00	0	1.900	1.900	1.900	1.900
44824900 - NZ/Erst.f.Nutz Geb/Räume per.fremd	1.963,22	1.700	1.700	0	0	0
44840000 - Erstattungen (Sonstiger öffentlicher Bereich)	6.636,00	5.800	200	200	200	200
44850900 - Erstattungen per.fremd(Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen)	0,00	1.200	0	0	0	0
44870000 - Erstattungen (Private Unternehmen)	6.220,65	1.800	1.200	1.200	1.200	1.200
44880000 - Erstattungen (Übrige Bereiche)	2.741,08	2.500	3.300	3.300	3.300	3.300
7. sonstige ordentliche Erträge	55.345,06	51.400	44.900	44.900	44.900	44.900
45111000 - Konzessionsabgabe-Strom	44.000,00	43.100	42.800	42.800	42.800	42.800
45111900 - Konzessionsabg.Strom per.fremd	6.361,62	6.600	0	0	0	0
45112000 - Konzessionsabgabe-Gas	2.552,06	800	800	800	800	800
45621000 - Säumniszuschläge	1.707,09	500	800	800	800	800
45625000 - Stundungszinsen	41,66	0	0	0	0	0
45626000 - Mahngebühren	682,63	400	500	500	500	500
10. = Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.819.962,24	2.521.000	2.491.400	2.174.900	2.346.200	2.243.500

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorjahres 2011	Ansatz des Vorjahres 2012	Ansatz des Haushalts- jahres 2013	Planung Haushaltsjahr 2014	Planung Haushaltsjahr 2015	Planung Haushaltsjahr 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
11.	Personalaufwendungen	388.812,05	409.800	384.800	350.800	333.400	345.000
	50120000 - Tariflich Beschäftigte (Dienstaufwendungen)	259.473,01	284.200	300.800	290.200	299.100	308.500
	50129000 - Dienstbezüge arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	48.539,61	12.300	0	0	0	0
	50190000 - Sonstige Beschäftigte (Dienstaufwendungen)	5.238,78	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	50220000 - Tariflich Beschäftigte (Beiträge Versorgungskassen)	8.885,55	9.700	10.000	9.200	9.500	9.800
	50320000 - Tariflich Beschäftigte (Beiträge gesetzlichen Sozialversicherung)	55.974,48	61.800	65.700	60.900	62.800	64.700
	50329000 - SV-Beiträge - arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	9.615,40	2.500	0	0	0	0
	50390000 - Sonstige Beschäftigte (Beiträge gesetzlichen Sozialversicherung)	1.085,22	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
	50710000 - Zuführungen zu Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen (Erfüllungsrückstand)	0,00	50.300	32.100	17.900	0	0
	50720000 - Inanspruchnahme von Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen (Erfüllungsrückstand)	0,00	-17.300	-30.100	-33.700	-44.300	-44.300
12.	Versorgungsaufwendungen	0,00	-26.300	-22.100	-17.600	-16.000	-16.000
	51720000 - Inanspruchnahme von Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen (Aufstockungsbetrag)	0,00	-26.300	-22.100	-17.600	-16.000	-16.000

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorvorjahres 2011	Ansatz des Vorjahres 2012	Ansatz des Haushalts- jahres 2013	Planung Haushaltsjahr 2014	Planung Haushaltsjahr 2015	Planung Haushaltsjahr 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	365.814,30	365.600	431.800	307.000	306.800	307.100
	52110000 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	27.057,17	24.300	55.000	0	0	0
	52111000 - Kleinmaßnahmen-Unterhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen	9.749,14	12.000	11.700	11.700	11.700	11.700
	52112000 - Wartung/TÜ-unbewegliches Vermögen	7.678,90	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
	52210000 - Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	38.866,72	35.200	22.500	16.100	16.100	16.100
	52210100 - Unterhaltung/Instandsetzung/Entwicklungspflege	0,00	0	2.900	2.900	2.900	3.000
	52210101 - Unterhaltung/Bewirtschaftung Spielplatz Jänschwalde	0,00	0	800	800	800	
	52210102 - Unterhaltung/Bewirtschaftung Spielplatz Drewitz	0,00	100	100	100	100	100
	52210104 - Unterhaltung/Bewirtschaftung Spielplatz Griefßen	0,00	100	100	100	100	100
	52211000 - Baumpflege	1.187,22	2.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	52213000 - Unterhaltung kommunale Straßen	77.764,94	30.000	70.800	10.000	10.000	10.000
	52213300 - Grünflächen-/Landschaftspflege	1.214,03	2.500	3.000	3.000	3.000	3.000
	52220000 - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	3.459,93	4.200	4.700	4.700	4.700	4.700
	52221000 - Wartung/TÜ-bewegliches Anlagevermögen	379,43	1.900	1.600	1.800	1.600	1.800
	52228000 - Textilreinigung	1.171,10	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	52311000 - Mieten/Pachten f. unbewegl. Wirtschaftsgüter	241,82	300	300	300	300	300
	52312000 - Mieten/Pachten f. bewegl. Wirtschaftsgüter	90,00	0	0	0	0	
	52410100 - BWK: öffentliche Abgaben, Selbstbesteuerung	2.238,63	900	1.000	1.000	1.000	1.000
	52410200 - BWK: Elektroenergie (ohne Heizung -siehe 52410300)	15.602,40	16.300	16.900	16.900	16.900	16.900
	52410300 - BWK: Heizung-Elektroenergie	3.573,95	5.000	5.900	5.900	5.900	5.900
	52410400 - BWK: Heizung Gas	9.037,55	10.500	12.000	12.000	12.000	12.000
	52410500 - BWK: Heizöl	13.277,54	14.900	15.300	15.300	15.300	15.300
	52410600 - BWK: Wasser/Abwasser	6.701,65	8.500	8.800	8.800	8.800	8.800
	52410700 - BWK: Reinigung	18.564,46	21.800	21.800	21.900	21.900	21.800
	52410800 - BWK: sonstige	4.398,62	5.600	6.300	6.300	6.300	6.300
	52410890 - per.fremd.Bewirtschaftungskosten	0,00	400	500	500	500	500
	52411000 - Gebäude-Versicherungen	2.661,46	3.500	4.000	4.000	4.000	4.000
	52411100 - Inhalts-/Sachversicherungen	1.295,73	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
	52411400 - Niederschlagswasserabgaben	8.698,00	8.700	8.900	8.900	8.900	8.900
	52411510 - Entsorgung Friedhofsabfälle	59,50	300	400	400	400	400
	52411600 - Straßenreinigung/Winterdienst	6.116,50	20.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	52511000 - Fahrz: Unterh/Kraftstoff/Reparaturen	6.929,69	12.000	11.000	11.000	11.000	11.000
	52512000 - KFZ-Versicherungen u. Steuern	2.263,58	2.600	2.500	2.500	2.500	2.500

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres 2011	Ansatz des Vorjahres 2012	Ansatz des Haushaltsjahres 2013	Planung Haushaltsjahr 2014	Planung Haushaltsjahr 2015	Planung Haushaltsjahr 2016
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
52611000 - Ausbildung, Fortbildung, Schulungen	234,10	1.000	1.700	1.200	1.200	1.200
52612000 - Dienst- u. Schutzbekleidung	177,53	300	500	500	500	500
52612800 - Arbeitsbekleidung (arbeitsmarktpolitische Maßnahmen)	29,99	0	0	0	0	0
52710100 - Stromverbrauch Straßenbeleuchtung	21.125,07	27.000	29.000	29.000	29.000	29.000
52710200 - Spiel- u. Beschäftigungsmaterial	1.695,55	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
52710400 - Essenversorgung durch Firma	5.650,92	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
52710500 - Essenversorgungsnebenleistungen	23.456,29	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
52710600 - Öffentlichkeitsarbeit/Marketing/Messen	389,29	500	500	500	500	500
52710720 - Verwaltungs-/Betriebs-Aufwand	4.756,09	6.600	600	600	600	600
52710740 - weiterer Verwaltungs-/Betriebs-Aufwand	890,40	2.300	3.300	1.800	1.800	1.800
52711000 - Pflege partnerschaftl. Beziehungen	1.526,28	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
52712000 - Ehrungen, Repräsentation	719,83	500	500	500	500	500
52712091 - Repräsentation OT Jänschwalde Dorf/Kolonie	199,25	200	200	200	200	200
52712092 - Repräsentation OT Drewitz	88,00	100	100	100	100	100
52712093 - Repräsentation OT Jänschwalde/Ost	56,70	100	100	100	100	100
52712094 - Repräsentation OT Grieben	0,00	100	100	100	100	100
52712600 - Hochzeitsjubiläen	232,09	400	500	500	500	500
52713091 - Seniorenbetreuung OT Jä/Dorf/Kolonie	1.498,00	1.100	1.800	1.800	1.800	1.800
52713092 - Seniorenbetreuung OT Drewitz	1.079,98	1.200	1.300	1.300	1.300	1.300
52713093 - Seniorenbetreuung OT Jä/Ost	210,00	500	500	500	500	500
52713094 - Seniorenbetreuung OT Grieben	160,00	700	500	500	500	500
52713191 - Seniorenweihnachtsveranstaltungen OT Jänschwalde/Dorf/Kolonie	2.700,00	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
52713192 - Seniorenweihnachtsveranstaltungen OT Drewitz	1.824,55	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
52713193 - Seniorenweihnachtsveranstaltungen OT Jä/Ost	397,80	700	700	700	700	700
52713194 - Seniorenweihnachtsveranstaltungen OT Grieben	897,73	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
52715000 - Projektförderung	344,75	500	500	500	500	500
52715100 - Ferienfahrten/Feriengestaltung	1.440,00	1.500	2.100	2.100	2.100	2.100
52716000 - Veranstaltungen	1.248,43	1.900	2.500	2.500	2.500	2.500
52716100 - Museumsfeste, Veranstaltungen	579,49	500	400	400	400	400
52720000 - Aufwendungen für Ersatzbeschaffungen von in Festwerten zusammengefassten Vermögensgegenständen	956,94	1.000	2.000	1.000	1.000	1.000
52811000 - Erwerb Lebensmittel	95,56	400	400	400	400	400
52911000 - Mitgliedsbeiträge	20.894,03	22.200	22.500	22.500	22.500	22.500

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis des Vorvorjahres 2011	Ansatz des Vorjahres 2012	Ansatz des Haushalts- jahres 2013	Planung Haushaltsjahr 2014	Planung Haushaltsjahr 2015	Planung Haushaltsjahr 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
14.	Abschreibungen	0,00	304.400	304.900	304.900	304.900	304.900
	57110000 - Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	0,00	304.400	304.900	304.900	304.900	304.900
15.	Transferaufwendungen	1.090.792,68	1.314.300	1.234.900	1.356.600	1.330.900	1.310.200
	53122000 - Rückzahlg. Zuweis LK per.fremd	26,85	0	0	0	0	0
	53130000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Zweckverbände)	13.580,00	13.800	14.500	14.500	14.500	14.500
	53150000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermö)	1.250,00	0	0	0	0	0
	53182250 - Superkokot	1.536,07	0	0	0	0	0
	53182260 - Zuschüsse für Blasmusikfest	500,00	0	400	0	400	0
	53182270 - Dorny-Radrennen	501,68	500	400	400	400	400
	53182281 - Zuschüsse Vereine Jä/Dorf	2.210,95	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	53182292 - Zuschüsse Vereine Drewitz	1.699,96	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
	53182293 - Zuschüsse Vereine Jä/Ost	907,16	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	53182284 - Zuschüsse Vereine Griesen	100,00	500	500	500	500	500
	53182591 - Zuschuss Chor Jänschwalde	400,00	400	400	400	400	400
	53182592 - Zuschuss Chor Drewitz	400,00	400	400	400	400	400
	53410000 - Gewerbesteuerumlage	11.543,00	89.100	54.800	70.000	70.000	70.000
	53720000 - Allgemeine Umlagen (Gemeinden/GV)	646.189,48	746.700	686.600	795.700	747.100	768.900
	53740000 - Amlsumlage	383.217,00	457.700	471.700	469.500	492.000	449.900
	53911000 - Spenden	6.556,96	0	0	0	0	0
	53912000 - Spenden Dorny-Radrennen	16.173,57	0	0	0	0	0

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorvorjahres 2011	Ansatz des Vorjahres 2012	Ansatz des Haushalts- jahres 2013	Planung Haushaltsjahr 2014	Planung Haushaltsjahr 2015	Planung Haushaltsjahr 2016
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
16. sonstige ordentliche Aufwendungen	150.752,02	169.700	186.900	182.400	182.400	182.400
54111000 - Reisekosten, Dienstreisen	1.760,20	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
54210000 - Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	38.033,00	40.300	40.000	40.000	40.000	40.000
54310000 - Geschäftsaufwendungen	913,89	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
54312000 - Zeitschriften/Bücher	558,39	800	900	900	900	900
54313000 - Fernmeldegebühren (Festnetz)	1.898,84	2.200	2.400	2.400	2.400	2.400
54313100 - Fernmeldegebühren - mobil	252,08	400	400	400	400	400
54313200 - Post-, Rundfunk- u. Fernsehgebühren	142,93	600	1.100	1.100	1.100	1.100
54315000 - Gerichts-, Anwaltskosten	489,45	3.400	3.400	3.300	3.300	3.300
54315100 - Sachverständigen-/Prüfungskosten	0,00	0	5.000	0	0	0
54315300 - Planungen/Konzepte/Wettbewerbe	6.434,93	1.400	0	0	0	0
54316100 - Erwerb geringstwertige Wirtschaftsgüter (unter 150EUR)	1.271,82	4.400	3.700	3.700	3.700	3.700
54318000 - GEMA-Gebühren/Künstlersozialabgabe	403,91	600	600	600	600	600
54319000 - sonstige Geschäftsaufwendungen	49,07	100	100	100	100	100
54319500 - nicht akt.fäh.AW bei GrdStückgeschäften	0,00	200	200	200	200	200
54410000 - Steuern, Versich. (oh.KFZ), Schadensfälle	11.590,42	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
54410900 - perfremd Steu./Versich (oh.KFZ)	0,00	0	100	100	100	100
54521000 - Kita-/Schulkosten-Umlage	75.156,56	80.000	90.000	90.000	90.000	90.000
54521900 - Kita-/Schulkosten-Uml.perfremd	0,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000
54523000 - Erstattungen Personalgestellung	10.583,78	11.000	11.400	11.800	11.800	11.800
54524000 - ff. Erstatt.f.Nutz.Geb/Räume	922,98	900	1.000	1.000	1.000	1.000
54524900 - NZ Erst.f.Nutz.Geb/Räume perfremd	0,00	100	100	100	100	100
54910000 - Verfügungsmittel	108,30	200	200	200	200	200
54910091 - Verfügungsmittel OT Jä/Dorf/Kolonie	38,37	100	100	100	100	100
54910092 - Verfügungsmittel OT Drewitz	100,00	100	100	100	100	100
54910093 - Verfügungsmittel OT Jä/Ost	45,00	100	100	100	100	100
54910094 - Verfügungsmittel OT Grieben	0,00	100	100	100	100	100
54960000 - Deckungsreserve zur Deckung über- u. außerplanmäßiger Aufwendungen	0,00	7.000	7.200	7.400	7.400	7.400
17. = Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.996.171,05	2.537.500	2.521.200	2.484.100	2.442.400	2.433.600
18. = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (10 J. 17)	-176.208,81	-16.500	-29.800	-309.200	-96.200	-190.100
19. Zinsen und sonstige Finanzerträge	80.001,40	52.100	49.400	49.400	49.400	49.400
46170000 - Zinserträge (Kreditinstitute)	7.410,90	3.200	500	500	500	500
46510000 - Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	48.959,50	48.900	48.900	48.900	48.900	48.900
46911000 - Verzinsung Steuernachforderungen	23.631,00	0	0	0	0	0

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorvorjahres 2011	Ansatz des Vorjahres 2012	Ansatz des Haushaltsjahres 2013	Planung Haushaltsjahr 2014	Planung Haushaltsjahr 2015	Planung Haushaltsjahr 2016
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
20. - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.453,22	3.700	3.100	2.600	2.000	1.300
55170000 - Zinsaufwendungen (Kreditinstitute)	3.657,22	3.200	2.600	2.100	1.500	800
55171000 - Zinsen Kassenkredit	0,00	500	500	500	500	500
55920000 - Verzinsung von Steuernachzahlungen	796,00	0	0	0	0	0
21. = Finanzergebnis	75.548,18	48.400	46.300	46.800	47.400	48.100
22. = ordentliches Jahresergebnis (18 + 21)	-100.660,63	31.900	16.500	-262.400	-48.800	-142.000
23. außerordentliche Erträge	0,00	0	8.500	500	500	500
49312000 - Erträge aus Veräußerung Grundstücke/Gebäude/ Rechte (außerord. Ergebnis)	0,00	0	8.500	500	500	500
24. - außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	8.500	500	500	500
59312000 - AW Veräuß. GrdStck/Gebäude/Rechte (auch Ausbuchg. RBW)	0,00	0	8.500	500	500	500
25. = außerordentliches Jahresergebnis	0,00	0	0	0	0	0
26. = Gesamtüberschuss/Gesamtfehlbetrag (22 + 25)	-100.660,63	31.900	16.500	-262.400	-48.800	-142.000

Druckparameter: Mandant: 0009 Gemeinde Jänschwalde HH-Jahr: 2013 Listennr.: 1 Gesamtergebnis Budget: 2.1 PE 2013 vor 1.Lesung/Stand 28.01.13 Startseite: 1
 Listenauswahl: Kontennachweis Alle Nur Nachtrag
 (zuzüglich der Einschränkungen aus der Nutzerverwaltung)

**Übersicht über die Ergebnisentwicklung
Haushaltsjahr 2013
- TEUR-**

		vorläufiges Ergebnis des Vor- vorjahres	Ansatz des Vor- jahres	Ansatz des Haushalts- jahres	Planung Haushalts- jahr + 1	Planung Haushalts- jahr + 2	Planung Haushalts- jahr + 3
		1	2	3	4	5	6
	ordentliches Ergebnis gemäß Ergebnishaushalt/-rechnung	-191,0	31,9	16,5	-262,4	-48,8	-142,0
+	Fehlbeträge aus Vorjahren						
=	ordentliches Ergebnis unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	-191,0	31,9	16,5	-262,4	-48,8	-142,0
+	Entnahme aus Rücklage Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	191,0	0,0	0,0	262,4	48,8	142,0
+	Überschüsse des außerordentlichen Ergebnisses des laufenden Jahres	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Entnahme aus Rücklage Überschüsse des außerordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
=	ordentliches Jahresergebnis nach Heranziehung von Ersatzdeckungsmitteln gem. § 26 Abs. 2 und 3 KomHKV	0,0	31,9	16,5	0,0	0,0	0,0
	Zuführung an Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses gem. § 26 Abs. 1 KomHKV	0,0	31,9	16,5	0,0	0,0	0,0
	außerordentliches Ergebnis gemäß Ergebnishaushalt/-rechnung						
+	Fehlbeträge aus Vorjahren						
=	außerordentliches Ergebnis unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren						
-	Überschussverwendung zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses						
+	Entnahme aus Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren						
=	außerordentliches Jahresergebnis nach Verwendung als Heranziehung von Ersatzdeckungsmitteln gem. § 26 Abs. 3, 5 und 6 KomHKV						
	Zuführung an Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses						
	Stand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses lt. JHR 2010 = 852,1 T€	661,1	693,0	709,5	447,1	398,3	256,3
	Stand der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses						

HH-Plan 2.1 - PE 2013 vor 1. Lesung - Stand 28.01.13
 Haushaltsjahr 2013

vorläufiges

		Ergebnis des Vorjahres 2011 EUR	Ansatz des Vorjahres 2012 EUR	Ansatz des Haushalts- jahres 2013 EUR	Planung Haushaltsjahr 2014 EUR	Planung Haushaltsjahr 2015 EUR	Planung Haushaltsjahr 2016 EUR
		1	2	3	4	5	6
1.	Steuern und ähnliche Abgaben	762.559,31	1.529.800	1.183.800	1.338.300	1.338.300	1.338.300
	60110000 - Grundsteuer A	20.604,24	20.600	20.600	20.600	20.600	20.600
	60120000 - Grundsteuer B	128.969,42	120.500	120.500	122.200	122.200	122.200
	60130000 - Gewerbesteuer	658.902,02	890.300	547.200	700.000	700.000	700.000
	60130001 - Gewerbesteueranteil Homo	-543.468,24	0	0	0	0	0
	60210000 - Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	385.182,00	369.000	383.200	383.200	383.200	383.200
	60220000 - Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	45.713,00	45.300	37.800	37.800	37.800	37.800
	60320000 - Hundsteuer	5.401,87	5.400	5.400	5.400	5.400	5.400
	60510000 - Leistungen nach dem Familienleistungsausgleich	61.255,00	78.700	69.100	69.100	69.100	69.100
2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	797.346,98	571.300	904.200	439.500	622.100	540.200
	61110000 - Schlüsselzuweisungen vom Land	424.733,00	324.600	614.700	205.000	387.600	305.700
	61310000 - Sonstige allgemeine Zuweisungen (Land)	38.419,00	38.400	38.400	38.400	38.400	38.400
	61409000 - Zuweisung v. Bund f. arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	30.900,00	8.200	0	0	0	0
	61419000 - Zuweisung v. Land f. arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	6.300,00	1.700	0	0	0	0
	61420000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Gemeinden/GV)	214.784,27	190.000	190.000	190.000	190.000	190.000
	61421000 - Zuschuss v. Kreis für sozial verträgliche Elternbeiträge	1.254,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	61422000 - Zuweisung v. Kreis für Sprachentwicklung	100,00	100	100	100	100	100
	61429000 - Zuweisung v. Kreis f. arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	10.200,00	2.800	0	0	0	0
	61470000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Private Unternehmen)	37.182,21	0	55.000	0	0	0
	61471000 - Spenden	9.734,50	0	0	0	0	0
	61472000 - Spenden Demy-Radrennen	18.730,00	0	0	0	0	0
	61480000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Übrige Bereiche)	5.010,00	4.500	5.000	5.000	5.000	5.000
4.	öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	82.229,86	81.700	77.900	77.900	77.900	77.900
	63210000 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	82.229,86	81.700	66.300	66.300	66.300	66.300
	63210200 - Friedhofsgebühren; jährliche Nebenkosten (Altfälle)	0,00	0	4.000	4.000	4.000	4.000
	63210300 - Friedhofsgebühren; Nebenkosten (Altfälle Einmalzahlung)	0,00	0	3.400	3.400	3.400	3.400
	63210400 - Grabstellennutzungsgebühren (Neufälle)	0,00	0	4.200	4.200	4.200	4.200

		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
		des	des	des Haushalts-	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
		Vorvorjahres	Vorjahres	jahres	2014	2015	2016
		2011	2012	2013	2014	2015	2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
5.	privatrechtliche Leistungsentgelte	41.750,74	45.900	45.200	45.200	45.200	45.200
	64111000 - Grundmieten	15.862,20	17.900	18.200	18.200	18.200	18.200
	64112000 - Betriebskostenvorauszahlungen	11.692,81	12.400	12.700	12.700	12.700	12.700
	64113000 - Einz. aus Betriebskostenabrechnungen	3.961,06	4.400	3.500	3.500	3.500	3.500
	64114000 - Pachten	3.507,41	3.400	3.600	3.600	3.600	3.800
	64115000 - Garagenpachten	2.630,24	2.800	2.700	2.700	2.700	2.700
	64116000 - privatrechtl. Nutzungsentgelte	3.497,00	3.300	3.200	3.200	3.200	3.200
	64117000 - Betriebskosten-Pauschalen	-2.171,02	200	0	0	0	0
	64118000 - EZ NutzRechte/GestattVerträge	253,90	200	100	100	100	100
	64610000 - Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.231,53	0	0	0	0	0
	64611000 - Kommunal-Rabatt	1.100,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
	64611900 - Kommunal-Rabatt per.fremd	185,62	100	0	0	0	0
6.	Kostenersatzungen und Kostenumlagen	32.017,31	29.600	32.000	30.500	30.700	30.900
	64820000 - Erstattungen (Gemeinden/GV)	1.566,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	64822000 - Kita-/Schulkostenersatzungen	6.766,23	8.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	64822900 - Nachzahl. Kita-/Schulkostenersatzungen (Per.fremd)	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
	64823000 - Erstattungen Personalgestellung	8.165,45	7.100	6.200	6.400	6.600	6.800
	64824000 - ff. Erstatt.f.Nutz Geb/Räume	0,00	0	1.900	1.900	1.900	1.900
	64824900 - NZ/Erst.f.Nutz Geb/Räume per.fremd	1.963,22	1.700	1.700	0	0	0
	64840000 - Erstattungen (Sonstiger öffentlicher Bereich)	6.636,00	5.800	200	200	200	200
	64850900 - Erstattungen per.fremd(Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen)	0,00	1.200	0	0	0	0
	64870000 - Erstattungen (Private Unternehmen)	4.471,65	1.800	1.200	1.200	1.200	1.200
	64880000 - Erstattungen (Übrige Bereiche)	2.448,76	2.500	3.300	3.300	3.300	3.300
7.	sonstige Einzahlungen	54.089,01	51.400	44.900	44.900	44.900	44.900
	65111000 - Konzessionsabgabe-Strom	44.000,00	43.100	42.800	42.800	42.800	42.800
	65111900 - Konzessionsabg.Strom per.fremd	6.361,62	6.800	0	0	0	0
	65112000 - Konzessionsabgabe-Gas	2.067,43	800	800	800	800	800
	65621000 - Säumniszuschläge	932,50	500	800	800	800	800
	65626000 - Mahngebühren	727,46	400	500	500	500	500
8.	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	77.621,78	52.100	49.400	49.400	49.400	49.400
	66170000 - Zinseinzahlungen (Kreditinstituten)	7.058,44	3.200	500	500	500	500
	66510000 - Gewinnanteile aus verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	48.959,50	48.900	48.900	48.900	48.900	48.900
	66911000 - Verzinsung Steuermachforderungen	21.603,64	0	0	0	0	0
	66990001 - EZ Überzahlung ZW 1 Sparkasse	0,20	0	0	0	0	0
9.	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.847.614,99	2.361.800	2.337.400	2.025.700	2.208.500	2.128.800

HH-Plan 2.1 - PE 2013 vor 1.Lesung - Stand 28.01.13

Haushaltsjahr 2013

	Ergebnis des Vorjahres 2011 EUR	Ansatz des Vorjahres 2012 EUR	Ansatz des Haushalts- jahres 2013 EUR	Planung	Planung	Planung
				Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
				2014	2015	2016
				EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
10. Personalauszahlungen	388.535,04	376.800	382.800	366.600	377.700	389.300
70120000 - Bezüge Tariflich Beschäftigte	259.473,01	284.200	300.800	290.200	299.100	308.500
70129000 - Dienstbezüge arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	48.539,61	12.300	0	0	0	0
70190000 - Bezüge Sonstige Beschäftigte	5.216,78	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
70220000 - Tariflich Beschäftigte	8.885,55	9.700	10.000	9.200	9.500	9.800
70320000 - Tariflich Beschäftigte	55.974,48	61.800	65.700	60.900	62.800	64.700
70329000 - SV-Beiträge - arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	9.360,39	2.500	0	0	0	0
70390000 - Sonstige Beschäftigte	1.085,22	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300

	Ergebnis des Vorvorjahres 2011 EUR	Ansatz des Vorjahres 2012 EUR	Ansatz des Haushalts- jahres 2013 EUR	Planung	Planung	Planung
				Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
				2014	2015	2016
				2014	2015	2016
				EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
12. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	514.627,27	535.300	618.700	489.400	489.200	489.500
72110000 - Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	22.098,65	24.300	55.000	0	0	0
72111000 - Kleinmaßnahmen-Unterhaltung der Grundstücke u. baulichen Anlagen	8.133,15	12.000	11.700	11.700	11.700	11.700
72112000 - Wartung/TÜ-unbewegliches Vermögen	7.248,60	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
72210000 - Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	39.598,65	35.200	22.500	16.100	16.100	16.100
72210100 - Unterhaltung/Instandsetzung	0,00	0	2.900	2.900	2.900	3.000
72210101 - Unterhaltung/Bewirtschaftung Spielplatz Jänschwalde	0,00	0	800	800	800	800
72210102 - Unterhaltung/Bewirtschaftung Spielplatz Drewitz	0,00	100	100	100	100	100
72210104 - Unterhaltung/Bewirtschaftung Spielplatz Grieben	0,00	100	100	100	100	100
72211000 - Baumpflege	1.167,22	2.000	5.000	5.000	5.000	5.000
72213000 - Unterhaltung kommunale Straßen	78.130,65	30.000	70.800	10.000	10.000	10.000
72213300 - Grünflächen-/Landschaftspflege	1.319,15	2.500	3.000	3.000	3.000	3.000
72220000 - Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	2.887,68	4.200	4.700	4.700	4.700	4.700
72221000 - Wartung/TÜ-bewegliches Anlagevermögen	200,00	1.900	1.800	1.800	1.600	1.800
72228000 - Textilereinigung	1.106,99	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
72311000 - Mieten/Pachten f. unbewegl. Wirtschaftsgüter	471,47	300	300	300	300	300
72410100 - Bewirtschaftungskosten: öffentliche Abgaben, Selbstbesteuerung	2.238,63	900	1.000	1.000	1.000	1.000
72410200 - Bewirtschaftungskosten: Elektroenergie (Heizung siehe 71410300)	14.748,83	16.300	16.900	16.900	16.900	16.900
72410300 - Bewirtschaftungskosten: Heizung-Elektroenergie	3.573,95	5.000	5.900	5.900	5.900	5.900
72410400 - Bewirtschaftungskosten: Heizung - Gas	8.585,78	10.500	12.000	12.000	12.000	12.000
72410500 - Bewirtschaftungskosten: Heizöl	13.277,54	14.900	15.300	15.300	15.300	15.300
72410600 - Bewirtschaftungskosten: Wasser /Abwasser	5.550,62	8.500	8.800	8.800	8.800	8.800
72410700 - Bewirtschaftungskosten: Reinigung	17.368,83	21.800	21.900	21.900	21.900	21.900
72410800 - sonstige Bewirtschaftungskosten	4.381,04	5.800	6.300	6.300	6.300	6.300
72410890 - per.fremd.Bewirtschaftungskosten	0,00	400	500	500	500	500
72411000 - Gebäude-Versicherungen	2.661,48	3.500	4.000	4.000	4.000	4.000
72411100 - Inhalts-/Sachversicherungen	1.293,45	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
72411400 - Niederschlagswasserabgaben	8.698,00	8.700	8.900	8.900	8.900	8.900
72411510 - Entsorgung Friedhofsabfälle	59,50	300	400	400	400	400
72411600 - Straßenreinigung/Winterdienst	17.608,18	20.000	15.000	15.000	15.000	15.000

HH-Plan 2.1 - PE 2013 vor 1.Lesung - Stand 28.01.13

Haushaltsjahr 2013

	Ergebnis des Vorjahres 2011	Ansatz des Vorjahres 2012	Ansatz des Haushalts- jahres 2013	Planung Haushaltsjahr 2014	Planung Haushaltsjahr 2015	Planung Haushaltsjahr 2016
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
72511000 - Fahrzeuge: Unterhaltung, Reparaturen	7.619,81	12.000	11.000	11.000	11.000	11.000
72512000 - KFZ-Versicherungen und Steuern	2.263,58	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
72611000 - Ausbildung, Fortbildung, Schulungen	234,10	1.000	1.700	1.200	1.200	1.200
72612000 - Dienst- u. Schutzbekleidung	177,53	300	500	500	500	500
72612900 - Arbeitsbekleidung arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	129,80	0	0	0	0	0
72710100 - Stromverbrauch Straßenbeleuchtung	21.049,65	27.000	29.000	29.000	29.000	29.000
72710200 - Spiel- u. Beschäftigungsmaterial	1.895,55	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
72710400 - Essenversorgung	7.394,77	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
72710500 - Essenversorgungsnebenleistung en	21.574,41	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
72710600 - Öffentlichkeitsarbeit/Marketing/ Messen	389,29	500	500	500	500	500
72710720 - Verwaltungs-/Betriebs-Aufwand	4.804,59	6.600	600	600	600	600
72710740 - weiterer Verwaltungs-/Betriebsaufwand	785,40	2.300	3.300	1.800	1.800	1.800
72711000 - Pflege partnerschaftl. Beziehungen	1.526,28	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
72712000 - Ehrungen, Repräsentation	537,16	500	500	500	500	500
72712091 - Repräsentation OT Jänschwalde Dorf/Kolonie	186,77	200	200	200	200	200
72712092 - Repräsentation OT Drewitz	88,00	100	100	100	100	100
72712093 - Repräsentation OT Jänschwalde/Ost	56,70	100	100	100	100	100
72712094 - Repräsentation OT Grieben	0,00	100	100	100	100	100
72712600 - Hochzeitsjubiläen	232,09	400	500	500	500	500
72713091 - Seniorenbetreuung OT Jä/Dorf/Kolonie	1.498,00	1.100	1.800	1.800	1.800	1.800
72713092 - Seniorenbetreuung OT Drewitz	710,00	1.200	1.300	1.300	1.300	1.300
72713093 - Seniorenbetreuung OT Jä/Ost	210,00	500	500	500	500	500
72713094 - Seniorenbetreuung OT Grieben	360,00	700	500	500	500	500
72713191 - Seniorenweihnachtsveranstaltun gen OT Jä/Dorf/Kolonie	2.700,00	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
72713192 - Seniorenweihnachtsveranstaltun gen OT Drewitz	1.824,15	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
72713193 - Seniorenweihnachtsveranstaltun gen OT Jä/Ost	387,80	700	700	700	700	700
72713194 - Seniorenweihnachtsveranstaltun gen OT Grieben	897,73	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
72715000 - Projektförderung	219,95	500	500	500	500	500
72715100 - Ferienfahrten/Feriengestaltung	1.440,00	1.500	2.100	2.100	2.100	2.100
72716000 - Veranstaltungen	1.248,43	1.900	2.500	2.500	2.500	2.500
72716100 - Museumsfeste, Veranstaltungen	579,48	500	400	400	400	400
72720000 - Auszahlungen für die Ersatzbeschaffung von in Festwerten zusammengefassten Vermögensgegenständen	956,94	1.000	2.000	1.000	1.000	1.000

	Ergebnis des Vorvorjahres 2011	Ansatz des Vorjahres 2012	Ansatz des Haushalts- jahres 2013	Planung Haushaltsjahr 2014	Planung Haushaltsjahr 2015	Planung Haushaltsjahr 2016
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6
72811000 - Erwerb Lebensmittel	95,56	400	400	400	400	400
72911000 - Mitgliedsbeiträge	20.894,03	22.200	22.500	22.500	22.500	22.500
74111000 - Reisekosten, Dienstreisen	1.760,20	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
74210000 - Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	38.033,00	40.300	40.000	40.000	40.000	40.000
74310000 - Geschäftsauszahlungen	900,12	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
74312000 - Zeitschriften/Bücher	538,39	800	900	900	900	900
74313000 - Fernmeldegebühren (Festnetz)	1.920,80	2.200	2.400	2.400	2.400	2.400
74313100 - Fernmeldegebühren - mobil	241,75	400	400	400	400	400
74313200 - Post-, Rundfunk- u. Fernsehgebühren	142,93	600	1.100	1.100	1.100	1.100
74315000 - Gerichts-, Anwaltskosten	489,45	3.400	3.400	3.300	3.300	
74315100 - Sachverständigen-/Prüfungskosten	0,00	0	5.000	0	0	0
74315300 - Planungen/Konzepte/Wettbewerbe	0,00	1.400	0	0	0	0
74316100 - Erwerb geringstwertige Wirtschaftsgüter (unter 150EUR)	1.238,43	4.400	3.700	3.700	3.700	3.700
74318000 - GEMA-Gebühren/Künstlersozialabgabe	363,30	600	600	600	600	600
74319000 - sonstige Geschäftsauszahlungen	29,07	100	100	100	100	100
74319500 - nicht akt.fäh. AZ bei GrdStückgeschäften	0,00	200	200	200	200	200
74410000 - Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	11.552,70	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
74410900 - per fremd Steu./Versich (ohKFZ)	0,00	0	100	100	100	100
74520000 - Erstattungen für Auszahlungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit (Gemeinden)	-559,18	0	0	0	0	0
74521000 - Kita-/Schulkosten-Umlage	79.082,45	80.000	90.000	90.000	90.000	90.000
74521900 - Kita-/Schulkosten-Uml.per fremd	0,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000
74523000 - Erstattungen Personalgestellung	10.583,78	11.000	11.400	11.800	11.800	11.800
74524000 - lf. Erstatt.f.Nutz Geb/Räume	0,00	800	1.000	1.000	1.000	1.000
74524900 - NZ Erst.f.Nutz Geb/Räume per.fremd	0,00	100	100	100	100	100
74910000 - Verfügungsmittel	78,30	200	200	200	200	200
74910091 - Verfügungsmittel OT Jä/Dorf/Kolonie	0,00	100	100	100	100	100
74910092 - Verfügungsmittel OT Drewitz	0,00	100	100	100	100	100
74910093 - Verfügungsmittel OT Jä/Ost	45,00	100	100	100	100	100
74910094 - Verfügungsmittel OT Griesen	0,00	100	100	100	100	100
74960000 - Deckungsreserve üpl/apl	0,00	7.000	7.200	7.400	7.400	7.400

	Ergebnis des Vorjahres 2011 EUR	Ansatz des Vorjahres 2012 EUR	Ansatz des Haushalts- jahres 2013 EUR	Planung Haushaltsjahr 2014 EUR	Planung Haushaltsjahr 2015 EUR	Planung Haushaltsjahr 2016 EUR						
							1	2	3	4	5	6
13. Transferauszahlungen	1.109.046,00	1.314.300	1.234.900	1.356.600	1.330.900	1.310.200						
73122000 - Rückzahlg. Zuweis LK	26,85	0	0	0	0	0						
73130000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Zweckverbände)	13.580,00	13.800	14.500	14.500	14.500	14.500						
73150000 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermö)	1.250,00	0	0	0	0	0						
73182250 - Superkokot	1.536,07	0	0	0	0	0						
73182280 - Zuschüsse für Blasmusikfest	500,00	0	400	0	400	0						
73182270 - Demy-Radrennen	501,88	500	400	400	400	400						
73182291 - Zuschüsse Vereine Jä/Dorf	2.210,95	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500						
73182292 - Zuschüsse Vereine Drewitz	1.699,96	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700						
73182293 - Zuschüsse Vereine Jä/Ost	907,16	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000						
73182294 - Zuschüsse Vereine Griefßen	100,00	500	500	500	500	500						
73182591 - Zuschuss Chor Jänschwalde	570,32	400	400	400	400	400						
73182592 - Zuschuss Chor Drewitz	400,00	400	400	400	400	400						
73410000 - Gewerbesteuerumlage	29.626,00	89.100	54.800	70.000	70.000	70.000						
73720000 - Allgemeine Umlagen an Gemeinden/GV	648.189,48	746.700	686.600	795.700	747.100	768.900						
73740000 - Amtsumlage	383.217,00	457.700	471.700	469.500	492.000	449.900						
73911000 - Spenden	6.556,96	0	0	0	0	0						
73912000 - Spenden Demy-Radrennen	18.173,57	0	0	0	0	0						
14. Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	4.453,22	3.700	3.100	2.600	2.000	1.300						
75170000 - Zinsauszahlungen (Kreditinstitute)	3.657,22	3.200	2.600	2.100	1.500	800						
75171000 - Zinsen Kassenkredit	0,00	500	500	500	500	500						
75920000 - Rückzahlung von Zinsen für Steuermachforderungen	796,00	0	0	0	0	0						
15. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.016.661,53	2.230.100	2.239.500	2.215.200	2.199.800	2.190.300						
16. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (9. J. 15)	-169.046,54	131.700	97.900	-189.500	8.700	-63.500						
17. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	220.599,63	442.500	555.500	145.900	60.000	47.300						
68110000 - Investitionszuweisungen vom Land	142.781,84	172.700	380.400	114.200	0	0						
68110010 - InvestPauschale vom Land	0,00	0	95.100	31.700	60.000	47.300						
68170000 - Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen	49.817,79	88.500	80.000	0	0	0						
68173000 - InvZusch/Beiträge v.priv.Unternehmen	28.000,00	180.000	0	0	0	0						
68180000 - Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	0,00	1.300	0	0	0	0						
20. Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	8.500	500	500	500						
68210000 - Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	0,00	0	8.500	500	500	500						
24. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	220.599,63	442.500	564.000	146.400	60.500	47.800						

HH-Plan 2.1 - PE 2013 vor 1.Lesung - Stand 28.01.13

Haushaltsjahr 2013

	Ergebnis des Vorvorjahres 2011 EUR	Ansatz des Vorjahres 2012 EUR	Ansatz des Haushalts- jahres 2013 EUR	Planung	Planung	Planung
				Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr
				2014	2015	2016
	1	2	3	4	5	6
25. Auszahlungen für Baumaßnahmen	136.285,92	407.500	716.000	160.000	0	0
78510000 - Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	90.919,17	351.000	216.000	0	0	0
78520000 - Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	3.535,93	10.000	500.000	180.000	0	0
78530000 - Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	41.830,82	46.500	0	0	0	0
26. Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen für Investitionen Dritter	59.646,30	0	0	0	0	0
78110009 - Rückzahl. InvestZuwendung Land	59.646,30	0	0	0	0	0
28. Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	270,67	7.500	16.500	1.000	1.000	1.000
78210000 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Gebäuden	270,67	7.500	16.500	1.000	1.000	1.000
29. Auszahlungen für den Erwerb von übrigen Sachanlagevermögen	6.201,60	26.000	90.500	7.300	7.300	7.300
78310000 - Auszahlungen für den Erwerb bewegl. Sachanlagevermögen	2.585,59	24.500	89.000	6.000	6.000	6.000
78320000 - Auszahlungen für den Erwerb von geringwertigen Wirtschaftsgütern	3.616,01	1.500	1.500	1.300	1.300	1.300
32. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	202.404,49	441.000	823.000	168.300	8.300	8.300
33. = Saldo aus Investitionstätigkeit (24 J. 32)	18.195,14	1.500	-259.000	-21.900	52.200	39.500
38. Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	14.200,28	14.800	15.300	15.900	17.900	8.900
79273011 - Kredittilgungen für Investitionen bei Kreditinstituten: DKB 6706645378	6.935,72	7.200	7.400	7.700	9.400	0
79273012 - Kredittilgungen für Investitionen bei Kreditinstituten: DKB 6706665277	7.264,56	7.600	7.900	8.200	8.500	0
40. = Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	14.200,28	14.800	15.300	15.900	17.900	8.900
41. = Saldo aus der Finanzierungstätigkeit (37 J. 40)	-14.200,28	-14.800	-15.300	-15.900	-17.900	-8.900
45. = Veränderungen des Bestandes an Zahlungsmitteln (34 + 41 + 44)	-165.051,68	118.400	-176.400	-227.300	43.000	-32.900
46. + voraussichtlicher Bestand an eigenen Zahlungsmitteln am Anfang des Haushaltsjahres (ohne Liquiditätskredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	856.110,89	691.059	809.459	633.059	405.759	448.759
88110001 - FR Kto Sparkasse Spree Neißة	456.110,89	0	0	0	0	0
88211000 - sonst. Einlagen/ Wochengeld	400.000,00	0	0	0	0	0

		Ergebnis des Vorvorjahres 2011	Ansatz des Vorjahres 2012	Ansatz des Haushalts- jahres 2013	Planung Haushaltsjahr 2014	Planung Haushaltsjahr 2015	Planung Haushaltsjahr 2016
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
47.	= voraussichtlicher Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	691.059,21	809.459	633.059	405.759	448.759	415.859

Druckparameter: Mandant: 0009 Gemeinde Jänschwalde HH-Jahr: 2013 Listennr.: 1 Gesamtfinanzplan Budget: 2.1 PE 2013
 vor 1.Lesung/Stand 28.01.13 Startseite: 1
 Listenauswahl: Kontennachweis Alle Nur Nachtrag
 (zuzüglich der Einschränkungen aus der Nutzerverwaltung)

